

MARKKLEEBERGER STADTJOURNAL



Ausgabe 12/2024
5. Juni 2024

mit den [MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN](#) / Amtsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Porträt
Ute von Dechend



Markkleeberg aktuell
„Stockenten“ feiern 20-jähriges Bestehen



Markkleeberger Bilderbogen
Blaulichttag im Bärenherz

Inhaltsverzeichnis

2	Kolumne
3	Porträt Ute von Dechend
4/5	Verein u.a. mit - Stadtfanfarezug Markkleeberg (7) - 50 Jahre HSV M'berg/Gaschwitz
6-8	Markkleeberg aktuell u.a. mit - Von Doppelnutzung, Festen und Schatzmeistersuche - „Stockenten“ feiern Bestehen - Jutta-Hipp-Abend in der RHS - Kleine Schnulle im großen Einsatz
9	Markkleeberger Bilderbogen Blaulichttag im Bärenherz
10-13	Veranstaltungen
14	Reise
15-26	MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN
27-29	Wahl - Grundgesetz bedeutet Freiheit - Das tut die EU für mich
30	Bildung Leipziger Nacht der Ausbildung
31	Beauty
32/33	Möbilität u.a. mit EM-Deko am Auto
34	Steuer/Recht/Versicherung
35-37	Bauen/Wohnen/Einrichten u.a. mit Bastelideen für Fußballfans
38/39	Trauer Freie Wahl des Bestatters

Diese Ausgabe enthält Wahlwerbung!

Für den Inhalt von Anzeigen und Flyern mit politischen Meinungsäußerungen sind die jeweiligen Parteien, Bündnisse, Vereine und Personen verantwortlich. Zur Veröffentlichung ist der Verlag gesetzlich verpflichtet.

Ansprechpartner für Anzeigen & Beiträge

■ **Katrin Schneider**
Telefon: 0173 5660282
E-Mail: katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Die nächste Ausgabe 13/2024 des Markkleeberger Stadtjournal erscheint am 19. Juni 2024.

Sie finden die aktuellen Ausgaben unseres Stadtjournals auch auf unserer Homepage unter: www.druckhaus-borna.de

Stadtjournal
digital



Bibliotheken als „Kathedralen des Wissens“



Bücherfreunde lieben Bibliotheken. Wenn sie zudem in ihrer Architektur die Macht des Wissens symbolisieren und Schätze an Geschichte, Literatur und Besonderheiten bergen, sind sie bei Literaturfreunden besonders beliebt.

Es gibt Kalender, die die schönsten Bibliotheken Europas oder der Welt zeigen. Oft kann man sich gar nicht sattsehen an den architektonischen Kunstwerken, die voll mit wertvollen Büchern gefüllt sind. Auch Deutschland kann sich mit einigen seiner Bibliotheken sehen lassen. Wir brauchen uns nur einige Kilometer nach Leipzig bewegen und finden die Deutsche Nationalbibliothek, deren zweiter Standort in Frankfurt am Main zu finden ist. In Leipzig soll der jüngste Erweiterungsbau an ein liegendes Buch erinnern.

Prachtvoll und zu Recht dem UNESCO-Weltkulturerbe zugehörig ist die Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek in Weimar. Der berühmte mit vergoldetem Stuck verzierte Rokokosaal lockt nicht nur Freude von Bibliotheken nach Weimar. Einst hatte sogar Geheimrat Goethe die Oberaufsicht über den Bestand.

Bei der Privatbibliothek im Kloster Waldsassen oder der Jesuitenbibliothek zeigen sich die Verbindungen von Glauben und Wissen geeint mit Galerien und Emporen. Bevor ich nun aber völlig ins Schwärmen

für die Kathedralen des Wissens abdrifte, wollen wir doch mal einen Blick in die Zukunft der Bibliothek wagen.

Im Laufe der Zeit haben sich natürlich auch die Anforderungen an die Bibliotheken vor Ort verändert. Die Kreisstadt Borna ist mittlerweile mit seiner Mediothek im ganzen Landkreis bekannt. Von Borna aus fahren die bekannten Bücherbusse aufs Land und ermöglichen es Jung und Alt, Bücher, Spiele, Filme oder Zeitschriften auszuleihen.

In Bibliotheken kann man viel Zeit verbringen. Erst einmal müssen alle Bücher und Angebote gesichtet werden, um zu entscheiden, was man mit nach Hause nimmt, oder man liest ganz bequem auf den gemütlichen Sitzgelegenheiten ein kleines Büchlein. Natürlich gibt es in vielen Bibliotheken auch die Möglichkeit, das gute alte Brettspiel oder das Videospiel vor Ort auszuprobieren. Ideal für Lesefreunde wäre auch die Integration eines kleinen Cafés in die Biblio- bzw. Mediotheken.

Dieses haben Sie ebenfalls schon vorgeschlagen, als die Stadtverwaltung zum Bürgerforum „Stadtbibliothek der Zukunft“ für einen möglichen Bibliotheksneubau einlud. Die Online-Umfrage diesbezüglich nutzen auch erfreulich viele junge Menschen. Der Wunsch nach einer 24/7-Öffnung wurde häufig geäußert, ebenso der Wunsch nach einem Treffpunkt der Generationen. Und Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Thema.

Vergangene Woche fand ein vertiefender Workshop mit interessierten Bürger:innen statt. Ein weiterer Termin wird folgen. Bringen Sie sich doch auch mit Ihren Ideen in den Prozess ein und gestalten Sie mit!

Wir dürfen also alle miteinander gespannt sein, wie dann die Bibliothek der Zukunft in Markkleeberg aussehen wird.

Manuela Krause

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtjournal, laufende Ausgaben-Nummer: 421

■ **Herausgeber:** SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | Telefon: 03433 207329 | Fax: 03433 207331
E-Mail: msj@druckhaus-borna.de | www.druckhaus-borna.de

■ **Impressum des Amtsblatts „Markkleeberger Stadtnachrichten“:** siehe Seite 16 (= Seite 2 MSN)

■ **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA

■ **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)

(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

■ **Auflage:** 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

■ **Titelbild:** „Lieselotte“-Lesung mit Alexander Steffensmeier in der Stadtbibliothek (Foto: Bernhard Weiß)

■ **Fotos:** Bernhard Weiß (S. 2, 7-9, 38), Torsten Schoppe (S. 4 o.), Moritz Held (S. 4 u.), Kathrin Tschirner (S. 5), Andrea Noatnick (S. 6 o.), Anja Buschendorf (S. 6 u.), Kita „Zur Sonne“ (S. 7 o.) | Adobe Stock: Karin & Abel Annas (S. 30 li.), zwiebackesser (S. 30 re.), karepa (S. 31), luengo_ua (S. 33 li.), Have a nice day (S. 33 re.), Waler (S. 35 u.), janny2 (S. 39) sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Ute von Dechend

... und ihr Therapiehund Dino

„Als mein Hund vor zwei Jahren starb, war ich untröstlich. Von einer Freundin erfuhr ich, dass es Therapiehunde gibt, die mit ihren Besitzern eine spezielle Ausbildung durchlaufen und dann in Altenheimen, Kindergärten und Pflegeeinrichtungen eingesetzt werden. Davon hatte ich noch nie gehört und es hat mich interessiert. Ich wollte einen Therapiehund und damit beeinträchtigten Menschen helfen“, sagt Ute von Dechend.

Nicht jeder Hund ist als Therapiehund geeignet, es kommt auf das Wesen des Tieres an. Ute von Dechend entschied sich für einen Welpen der Rasse „Golden Doodle“ mit dem Namen „Dickson von Yggdrasil. Mit zwei Monaten zog der schwarze „Zottelhund“, eine Mischung aus Harlekinpudel und Labrador, bei Ute von Dechend in Markkleeberg ein. Weil sein Name so lang ist, nennt ihn Ute von Dechend „Dino“. Mit sieben Monaten begann seine Ausbildung in einer Hundeschule. Dort wurde Dino als geeignet eingestuft – er darf als Therapiehund „arbeiten“. Am 29. September 2023 hat Dino (und sein Frauchen) nach einer einjährigen Ausbildung die Prüfung bestanden. Nicht nur der Hund wurde praktisch geprüft, auch das Zusammenspiel zwischen Besitzerin, Hund und den künftigen „Klienten“ ist Bestandteil der Ausbildung.

Zur Ausbildung gehört auch ein Praktikum. Dieses absolvierten Ute von Dechend und Dino in einem Markkleeberger Seniorenheim. Seit Dino zum vollwertigen Therapiehund ausgebildet wurde, sind er und Ute von Dechend gern gesehene Besucher in Senioren- und Pflegeheimen sowie in Wohnstätten für Erwachsene mit geistiger, seelischer und/oder körperlicher Behinderung.



Für Menschen, die in ihrer Mobilität so eingeschränkt sind, dass sie kaum noch laufen können oder bettlägerig sind, sind unsere Besuche etwas sehr Schönes. Auch für mich sind es immer wieder wunderbare Momente. Ich erlebe, wie sich die Klienten auf die Besuche freuen, wenn wir da sind und sie Dino rufen und streicheln können. Sie dürfen ihm Kommandos wie ‚Sitz‘ und ‚Platz‘ geben und ihn mit Leckerlis belohnen. Dafür habe ich unter anderem einen Ball, in den man die begehrten Kleinigkeiten stecken kann. Dino hat dann die Aufgabe, sie geschickt wieder herauszuholen. Das zaubert den Leuten immer ein Lächeln ins Gesicht – für mich ist es jedes Mal ein Dankeschön einem besonderen Stellenwert.“

Doch bevor Ute von Dechend mit Dino ihre regelmäßigen Besuche in den Heimen antreten konnte, mussten die erforderliche Unterlagen der jeweils zuständigen Behörden und Institutionen besorgt werden – und das waren ziemlich viele. „Unter anderem benötigte ich vom Veterinäramt des Landkreises Leipzig die Genehmigung für die tiergestützte Intervention. Um diese zu bekommen, kam eine Mitarbeiterin des Amtes extra persönlich zu mir nach Hause. Sie wollte sich davon überzeugen, dass ich für Dino wirklich artgerechte Haltungs-



bedingungen vorweisen kann.“ Gesetzlich ist festgelegt, dass er, wie andere Therapiehunde auch, nur drei Tage pro Woche im Einsatz sein darf, zum Beispiel in Senioren- und/oder Pflegeheimen. Damit soll sichergestellt werden, dass der Hund nicht überfordert wird.

Da Dino speziell ausgebildet ist, über ein aktuelles Gesundheitszeugnis verfügt und die protokollierten Hygienevorschriften einhält, kann und darf er vieles; unter anderem auch zu bettlägerigen Menschen aufs Bett springen. Schwerstbehinderte Menschen, die nicht sprechen beziehungsweise nur wenig agieren können, nehmen ihn unter anderem dadurch wahr. So bringt er auch ihnen schöne Momente, die ihnen gut tun.

Damit Ute von Dechend und ihr Dino stets „auf dem Laufenden“ sind, müssen sie regelmäßig an Weiterbildungen teilnehmen. Sie finden alljährlich statt und umfassen insgesamt acht Stunden in einem Jahr; alternativ sind in drei aufeinander folgenden Jahren 24 Weiterbildungsstunden zu absolvieren. „Ich habe mein Hobby gefunden und bin sehr glücklich damit. Den Menschen eine Freude zu bereiten, liegt mir sehr am Herzen“, sagt Ute von Dechend zufrieden.

Annett Stengel



City Grill
Aziz Melek



Döner · Türk. Pizza · Salate · Burger & Snacks








Dein leckerer Lieblings-Döner!

Inhaber Aziz Melek
Rathausstraße 21
Markkleeberg

Montag - Freitag
11.00 - 15.00 Uhr | 16.00 - 21.30 Uhr

Sonntag & Feiertage: 14.00 bis 21.30 Uhr

Samstag
Ruhetag

Autoankauf zu fairen Preisen



Testen Sie uns!

... unabhängig vom Typ, Hersteller oder Tachostand.

Nach telefonischer Terminvereinbarung.

Thomas Seifert
 Freiburger Allee 42
 04416 Markkleeberg
 Tel.: 0341 3585065
 Mobil: 0172 3590900
 kontakt@ts-markkleeberg.de



TS
AUTOMOBILE
MARKKLEEBOERG

Stadtfanfarenzug Markkleeberg

Unser Weg zur Weltmeisterschaft (Teil 7)



Es wird langsam ernst! Die Weltmeisterschaft rückt immer näher und unser Lampenfieber leider auch.

Vom 27. bis 30. Juni werden in Rastede insgesamt 86 Bands aus 14 Nationen mit sieben Tonnen (!) Blech und rund 3.500 Mitwirkenden teilnehmen. Davon werden 28 verschiedene, internationale Musikgruppen in unserer Kategorie starten. Wir werden am Freitag, den 28. Juni unseren Wettkampf bestreiten. An diesem Tag treten zwölf Gruppen gegeneinander an, wobei jede Gruppe ihre Musikshow zeigt. Die Wertung erfolgt verdeckt, das heißt erst bei der Siegerehrung wird die Punktzahl bekanntgegeben. Die zwölf Musikgruppen mit der höchsten Punktzahl qualifizieren sich für das Showfinale. Dieses findet am Sonntag, den 30. Juni 2024 statt.

■ **Einladung zur Generalprobe am 23. Juni**
Um sich einen persönlichen Eindruck von unserer Show zu verschaffen, möchten wir alle Interessierten herzlich zur Generalprobe am 23. Juni 2024, um 15.00 Uhr, auf



den Sportplatz an der Grundschule Markkleeberg-Ost einladen. Hier werden wir mindestens einen kompletten Showdurchgang zeigen. Es wird spannend!

Neu für uns ist, dass es keine „normale“ Mittellinie mehr gibt, sondern Yard-Linien wie beim Football. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Stadt Markkleeberg für die Unterstützung und beim Platzwart für das Zeichnen dieser für uns wichtigen Linien auf den Sportplatz. Sie dienen uns als Orientierung für die verschiedenen Showelemente.

Leider sind diese Wettkämpfe auch sehr preisintensiv. Wir müssen die Fahrten, die



Übernachtungen, die Verpflegung und die Startgebühren bezahlen. Hier sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Für Spenden sind wir sehr dankbar. Die Ausstellung einer Spendenquittung ist möglich. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unsere Schatzmeisterin Susan Naujokat unter susan.naujokat@gmx.de. Folgt uns auch auf Instagram und Facebook oder besucht uns auf www.fanfarenzug-markkleeberg.de!

Antje Schoppe, Stadtfanfarenzug M'berg e. V.

■ **Konto bei der Sparkasse Leipzig:**
DE57 8605 5592 1148 2008 90

Rückblick zum Saisonende beim Handball

Handballer:innen des TSV 1886 Markkleeberg gehen in die Sommerpause



Im April und Mai trudelt bekanntermaßen eine jede Saison aus: Unsere Mannschaften absolvieren nach und nach ihre letzten Spiele und verabschieden sich im Anschluss in die Sommerpause. Das letzte größere Highlight war Ende April der gemeinsame Heimspieltag in der Neuseelandhalle, bei dem sich von früh bis spät nochmal alle Mannschaften nacheinander in ihren Ligen beweisen durften. Danach spielten nur noch die C-Jungs ihr Saisonfinale und die B-Mädels in der Pokal-Endrunde in Eilenburg.

Festzuhalten bleibt auch nach der abgelaufenen Spielzeit, dass sich alle blau-weißen Mannschaften großartig durch ihre Saison gespielt haben!

Das fängt bei den Minis an, die an vielen Wochenenden an Spielfesten teilnahmen und auch beim großen Nikolausspieltag des SC DHfK Leipzig dabei waren. Höhepunkte waren die beiden Heim-Turniere im Dezember und April. Aber auch unsere beiden E-Jugend-Mannschaften haben den Übergang zum normalen Spielbetrieb gut gemeistert. Vor allem die Mädels hatten es schwer, konnten in ihrer Liga gegen überlegene Mannschaften aber wertvolle Erfahrungen sammeln. Die Jungs spielten sich in ihrer Staffel direkt in der Spitzengruppe auf Platz drei vor und nahmen Anfang Juni am Platzierungsturnier um Platz 5–8 gegen die zweite Staffel teil.

Unsere D- und C-Jungs konnten auch in dieser Saison oben mithalten und sich in den Top 5 einnisten. Nach vielen spannenden Spielen mit toller Unterstützung beendete die D-Jugend ihre Staffel auf Platz vier und die C-Jugend sicherte sich in ihrem letzten Spiel tatsächlich noch die Vize-Meisterschaft. Sogar der Liga-Torschützenkönig kommt vom TSV!

In der B-Jugend beendeten unsere beiden Mannschaften ihre Saison auf dem neunten Platz als Führende des unteren Tabellendrit-

tels. Vor allem in der zweiten Saisonhälfte machte sich bemerkbar, dass die Jungs und Mädels zunehmend eingespielter waren. In den oberen Altersklassen werden gerade im ersten Jahr die Unterschiede zu den älteren Jugendlichen deutlich. Deshalb freuen wir uns darauf, in der nächsten Saison, im zweiten B-Jugend-Jahr, zu den „alten Hasen“ zu gehören.

Die Männermannschaft sicherte sich in der Bezirksklasse einen Mittelfeldplatz und entledigte sich rechtzeitig den Abstiegsorgen. Unterm Strich ist man daher mit dem achten Platz zufrieden, auch wenn in dem ein oder anderen Spiel mehr zu holen gewesen wäre.

Danke an dieser Stelle an alle Wegbegleiter, Eltern, Fans und Ehrenamtliche für die Hilfe und Unterstützung bei allem (also wirklich allem), was in dieser Saison angefallen ist.

Nun freuen wir uns auf unser traditionelles Zeltlager am kommenden Wochenende und auf eine entspannte Sommerpause. Für mehr Infos, Einblicke und Bilder schaut gern auf unserer Homepage oder unseren Social-Media-Kanälen vorbei.

Moritz Held, TSV 1886 Markkleeberg e. V.

50 Jahre Hundesportverein Markkleeberg / Gaschwitz e.V.

Verein feiert am 17. August sein Jubiläums-Sommerfest



Am 15. Dezember 1974 wurde die Ortsgruppe Gaschwitz von elf Sportfreunden unter dem Dachverband der Sektion Dienst- und

Gebrauchshundewesen (SDG) gegründet. Damals wurde bereits das bis heute genutzte Trainingsgelände zwischen Schießstand (heute Garagenhof) und Pleißendamm in Gaschwitz angelegt. In den 1970er- und 1980er-Jahren stand die Schutz- und Fährtenhundausbildung im Mittelpunkt, es wurden viele Prüfungen, aber auch Vergleichswettkämpfe mit anderen Hundevereinen und der Polizei durchgeführt. Auch breitensportlich wurde viel für den „guten Ruf“ der Hunde getan und sich bei Schauvorführungen in Schulen und bei Wohngebietsfesten usw. präsentiert.

Im Zuge der Wende löste sich die SDG auf und die Ortsgruppe Gaschwitz beschloss, sich am 1. Juni 1990 dem SV Augsburg e.V. (Schäferhund-Verein) anzuschließen.

1993 erfolgte der Zusammenschluss mit der langjährig befreundeten Ortsgruppe Leipzig-Lößnig, deren Trainingsgelände von der Stadt Leipzig wegen Umnutzung gekündigt worden war. 36 Sportfreunde wurden so zu „Gaschwitzern“ und konnten weiterhin ihrer Leidenschaft, der

Hundeausbildung, nachgehen. Gemeinsam wurde die kleine Baude ausgebaut und erweitert, unzählige Arbeitsstunden wurden in den Ausbau des Hundeparkes investiert. Später konnte der Übungsplatz sogar käuflich erworben werden.

Bis Ende der 1990er-Jahre lag der Fokus der Hundeausbildung auf der Fährtenarbeit, der Unterordnung und dem Schutzdienst. Doch mit der Zeit entwickelte sich der Hundesport in eine andere Richtung – neue Hundesportarten wie Agility, Turnierhundesport, Obedience, Longiertraining usw. wurden immer beliebter und auch das Ablegen einer Begleithundeprüfung mit Sachkundenachweis für die Hundehalter war und ist immer noch gefragt.

„Deshalb bieten wir auch heute noch viel Begleithundetraining an, bei dem es unter anderem darum geht, den Hunden das richtige Verhalten im Straßenverkehr beizubringen. Es geht aber auch um den richtigen Umgang mit Kindern, Fahrrad- und Rollerfahrern und um das richtige Benehmen im Alltag allgemein“, sagt Ausbildungswartin Kathrin Tschirner.

Seit 2010 ist auch eine Welpen- und Junghundestunde in das Ausbildungsprogramm integriert. „Ob groß oder klein, Mischling oder Rassehund, jung oder alt – bei uns sind alle Hunde willkommen“, sagt

Kathrin Tschirner freundlich. „Wir freuen uns immer über interessierte Hundebesitzer“. Kathrin Tschirner ist telefonisch unter 0173 9480765 zu erreichen.

■ Trainingszeiten des HSV Gaschwitz e.V.:

- Montag:
Welpenspiel: 16.30 bis 17.30 Uhr
Junghundegruppe: 17.30 bis 18.30 Uhr
- Donnerstag:
Gruppenarbeit und Agility: 15.30 bis circa 18.30 Uhr
- Sonnabend:
Ab 15.00 Uhr Einzeltraining (u.a. Vorbereitung Begleithundeprüfung), Gruppenarbeit, Übungseinheiten je nach Bedarf, Fährtentraining nach Absprache

Parkmöglichkeiten befinden sich direkt auf dem Vereinsgelände (Hauptstraße 339a). Da der Hundesportplatz am Pleißeradweg einen Zugang hat, ist er auch mit dem Fahrrad gut erreichbar.

■ Bitte schon vormerken:

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Hundesportverein Markkleeberg / Gaschwitz e.V. ist am Sonnabend, den 17. August ab 10.00 Uhr das Sommerfest mit integriertem „Tag der offenen Tür“ geplant. Es wird verschiedene Wettbewerbe für Mensch, Hund und Kinder geben sowie Gegrilltes, Kuchen, Kaffee, Eis – und natürlich viel Spaß für alle. Schöner Abschluss des Tages wird hoffentlich unsere kleine „Nachtwanderung“ und das Lagerfeuer (abhängig von der Waldbrandwarnstufe) am Abend sein.

Beim Gaschwitzer Stadtteilfest am Sonnabend, den 14. September sind die Hundesportfreunde auch wieder mit dabei! as

■ www.hundesport-gaschwitz.de

Elektroinstallateur, Elektromonteur, Gebäudeelektroniker, Energieelektroniker, Meister oder Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik o.ä. Berufe (m/w/d).

zur Soforteinstellung gesucht:

- ✓ unbefristete Anstellungen bei bester Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten
- ✓ Einstiegsprämie, Einarbeitung bei Vollbezahlung, Firmenwagen etc.

Bewerben Sie sich jetzt: www.wegener-leipzig.de/jobangebote

Wegener
GmbH

Elektro - Heizung - Sanitär
Ihr Partner vor Ort

Wegener GmbH • Elektro - Heizung - Sanitär • Mühlstr. 1-3 • 04416 Markkleeberg
Bewerbungen per E-Mail: margret.laenge@wegener-leipzig.de oder per Tel: 0171-32 11 080

Von Doppelnutzung, Festen und Schatzmeistersuche



An der Grundschule Markkleeberg-Mitte gab es in den letzten Monaten einschneidende Neuerungen, allen voran die Doppelnutzung mit dem Hort Wirbelwind. Dies war nicht immer so, denn bis 2020 besuchten die zweizügigen Klassen am Vormittag das Schulgebäude und nach dem Unterricht den gegenüberliegenden städtischen Hort „Wirbelwind“. Doch schon bald stiegen die Anmeldezahlen, sodass erstmals mit einer 3. Klasse eine Dreizügigkeit entstand. Über die weiteren vier Jahre hinweg kamen immer mehr Schüler:innen hinzu, weshalb im Jahr 2023 bereits in jedem Jahrgang der Grundschule Markkleeberg-Mitte drei Klassen lernten. Der Platz in den Gebäuden reichte für die große Anzahl der Kinder nicht mehr aus, sodass sich Hort und Schule auf eine gemeinsame Doppelnutzung einigten. Mit großer Unterstützung der Stadt Markkleeberg als Träger beider Einrichtungen konnte schon über die kurze Zeit der Sommerferien für die Mädchen und Jungen eine ansprechende Atmosphäre sowohl im schulischen Vormittag als auch am gemeinsamen Nachmittag im Hort geschaffen werden.



In einem weiteren Schritt soll nun auch bald das Außengelände zu einem ansprechenden Ort für Lern- und Spielsituationen an der frischen Luft umgestaltet werden. Dazu wurde der öffentliche Lindenplatz, der bisher als Fußballplatz in der Hofpause genutzt wird, durch die Stadt Markkleeberg eingefriedet. In der gemeinsamen Planung zwischen Hort und Schule steht in den kommenden zwei Schuljahren eine kindgerechte und ansprechende Umgestaltung an. Vor allem die Meinung und Ideen der Kinder sind in diesem Projekt gefragt. Unterstützt werden die Mitarbeiter:innen von Schule und Hort von den Externen des Ganztagsangebots (GTA) sowie den Eltern und Familien der Kinder. Im Zuge der Umgestaltung ist ein Kinderschutzkonzept unumgänglich, zu welchem auch die Umrandung durch einen Zaun um das gesamte Gelände und der Schließung öffentlicher Wege notwendig ist. Dies bedeutet nicht nur ein freieres Spielen auf dem Spielplatz, sondern ebenso ein sicheres Überqueren des Schulhofs zum Spielplatz.

Ein guter Grund zum Feiern also, weshalb die Grundschule Markkleeberg-Mitte gemeinsam mit Hort und Förderverein am

6. Juni das Kinderfest mit vielen Sportstationen, Hüpfburg, Tombola und vielem mehr veranstaltet. Das Fest wird nun schon zum dritten Mal gefeiert und entwickelt sich zu einer schönen Tradition.

Grund zum Jubeln gab es bereits am 26. April beim Spendenlauf auf dem Sportplatz Möncherei, als die Schüler:innen innerhalb von zehn bis 15 Minuten so viele Runden wie möglich liefen. Vorab galt es einen Sponsor wie die Eltern, Oma und Opa oder andere Freiwillige zu finden, der pro Runde einen festen Obulus stiftet. Insgesamt wurden mehrere hundert Runden erlaufen und der Förderverein sorgte mit Getränken und leckerer Grillwurst für das leibliche Wohl gegen eine Spende. Mit den Einnahmen wird im Schuljahr 2024/2025 ein Zirkusprojekt finanziell ermöglicht, an dem die Kinder und das pädagogische Team teilnehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird eine neue/r Schatzmeister:in gesucht, da Thomas Glatte nach jahrelanger toller Ausführung dieses Amtes übergeben möchte. Eine detaillierte Einarbeitung wird garantiert und es kann sich jeder für diesen Posten melden, der dem Förderverein beitreten mag. Dies können ehemalige Schüler:innen über 18 Jahren genauso wie Großeltern, Eltern oder andere Freunde der Grundschule Markkleeberg-Mitte sein. Jede rechtliche Person mit einer Affinität zu Zahlen ist herzlich willkommen und kann sich schon jetzt über grumamifoerderverein@gmail.com beim Förderverein melden. Die Kinder der Grundschule Markkleeberg-Mitte werden es durch strahlende Augen danken.

Förderverein Grundschule Markkleeberg-Mitte

„Stockenten“ feiern 20-jähriges Bestehen

Die Nordic Walkerinnen der TSG Markkleeberg konnten dieser Tage auf ihr 20-jähriges Bestehen anstoßen. Bei Kaiserwetter wurde das Jubiläum mit einer Stadtrundfahrt per Boot auf den Kanälen Leipzig und anschließender Einkehr beim Griechen gefeiert.

Seit 2004 treffen sich die Frauen einmal pro Woche und laufen durch die schöne Markkleeberger Landschaft; in den Wintermonaten am Ufer des Cospudener Sees, in der hellen Jahreszeit durch den Auenwald. Treffpunkt ist immer mittwochs 17.15 Uhr am Forsthaus Raschwitz (Sommer) bzw. am Gymnasium in der Mehringstraße (Winter). Danach gibt es zur „Belohnung“ ein kühles Bier. Dies, das nette Miteinander und der Spaß an der Bewegung hält die 15 Frauen – die älteste ist 85 Jahre, die jüngste Ende 50 – zusammen. Nur wenn das Wetter allzu

widrig ist, sind die Outdoor-Sportlerinnen nicht unterwegs. Neben dem wöchentlichen Training fahren die „Enten“ einmal im Jahr drei Tage ins Trainingslager in die Sportschule Werda und nehmen an der Sieben-Seen-Wanderung teil. So gerüstet ist die jährliche Teilnahme am Leipziger Frauenlauf gesichert und alle Walkerinnen sind stolz auf ihre erreichten Platzierungen.

Die Nordic Walking-Gruppe ist der Abteilung Leichtathletik von Markkleebergs größtem Sportverein angegliedert und wird seit 2007 von Beate Boeck geleitet. Der humorvolle Name der Gruppe kommt übrigens nicht von ungefähr, sind Walkingstöcke doch wichtiger Bestandteil dieser Sportart.

Wer Lust hat, sich den „Stockenten“ anzuschließen, kann gern eine Mail schicken oder sich mittwochs um 17.15 Uhr am



Eingang Auenwald an der Koburger Straße finden. Auch Männer dürfen sich trauen und gern zum Schnuppern vorbeikommen.

Anja Buschendorf, TSG Markkleeberg

■ Kontakt:

beate.boeck@tsg-markkleeberg.de
www.tsg-markkleeberg.de

Sponsorenfest in der AWO Kita „Zur Sonne“

Am 6. Mai 2024 luden wir alle Sponsoren, die dem Spendenaufruf aus dem Jahr 2023 für die Gestaltung unseres Außengeländes gefolgt waren, in unsere Kita ein. Mit einem kleinen Programm bedankten sich alle Kinder des Hauses für die Spendenbereitschaft. Die Schulanfänger führten unsere Gäste, zu denen auch unsere Geschäftsführerin Heike Buchheim und unser Elternratsvorsitzender Matthias Barth gehörten, durch unser liebevoll gestaltetes Außengelände. Sie erklärten die Spielgeräte und die Regeln, die im Garten zu beachten sind. Vom Spendengeld konnten wir im Wert von 8.786,84 Euro noch einige Highlights anschaffen: So wurde unser Außengelände um eine Tankstelle, eine Lauflernstrecke sowie ein Materialhaus reicher. Auch unser Wackelboot erhielt einen neuen Farbansicht, sodass es sich harmonisch dem Farbkonzept anpasst.

Wir bedanken uns bei: Sparkasse Leipzig, Café Pressoway (Marcus Lange), Maler- und Fliesenlegerbetrieb Andreas Heil,

Römer-Apotheke, (Ulrich Römer), Georgi Zahnmedizin, Markt-Apotheke (Kathleen Nitzschke), Physiotherapie Hirsekorn, B & T Bauelemente GmbH, Bau Leipzig Land, Proclon GmbH (Torsten Rienaß und Jürgen Vogler). IBB Ingenieurbüro für Bauplanung und Beratung GmbH, Oliver Fritzsche, Familie Gehres, Orthopädie Markkleeberg (Langanke / Orth / Thomas), Familie Weber, Autohaus Hercher – Die Service Familie, Elektro Schmidt, Familie Dreßler, Denda Architekten (Manfred Denda), ESA Elektroschaltanlagen Grimma GmbH, Dr. Ulrike von Wilamowitz-Moellendorff, Familie Danzer und Familie Shogenov.

Wir möchten diese Gelegenheit auch nutzen, um uns bei der Stadtverwaltung Markkleeberg – Herrn Schütze, Herrn Döll, Herrn Funke und Frau Kepper – für diesen einzigartigen Garten bedanken. Mit viel Liebe zum Detail wurde er geplant und gestaltet. Während der gesamten Zeit wurden wir in die Gestaltung einbezogen und unsere Wünsche fanden Berücksichtigung.



Es war eine inspirierende Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro GFSL sowie den ausführenden Gewerken Herrn Pfannmöller vom Spielplatzbau und den Mitarbeitern des Garten- und Landschaftsbaus Herfurth. Alle haben für einen reibungslosen Ablauf während der gesamten Bauzeit gesorgt. Wir sind so unendlich dankbar und erfreuen uns jeden Tag an diesem unglaublich schönen Außengelände – einer Oase für unsere Kinder. Vielen, vielen Dank sagen die Kinder und das...

Team der AWO Kita „Zur Sonne“

Schmetterlinge, Stadtschwärmer, eine Wetterfee & Kuh Lieselotte in der Stadtbibliothek



In der „Woche der Nachhaltigkeit“ vom 21. bis 28. Mai 2024 war in der Stadtbibliothek einiges los:

Am Samstag, den 26. Mai zauberte der Kinderbuchautor und Illustrator Alexander Steffensmeier bei seiner Veranstaltung allen kleinen und großen Lieselotte-Fans ein Lächeln ins Gesicht. Spaß gab es auch an einer Fotowand und beim „Melken“. Als weiterer Höhepunkt des Nachmittags wurde im Rahmen des Projekts „Von der Raupe zum Schmetterling“ den prächtig entwickelten Diestelfaltern unter reger Anteilnahme vieler Gäste im grünen Schulhof die Freiheit geschenkt. Eine gute Nachricht für alle bangehenden Beteiligten: Auch der fünfte



Schmetterling hat es zwei Tage später geschafft! Zum Abschluss des Programmtags boten die „Stadtschwärmer“ unterhaltsame und inspirierende Einblicke in ihren neuen Leipzig-Stadtführer. So mancher Insidertipp wurde von den Zuhörern schon in Gedanken für den nächsten Ausflug notiert...

Kein Platz blieb in der Stadtbibliothek leer, als die Markkleeberger „Wetterfee“, Meteorologin, Autorin und Moderatorin Michaela Koschak am Montag, den 27. Mai einen Vortrag zum Thema Klimawandel hielt. Dabei gab sie dem breiten Publikum vor allem Ideen und Denkanstöße mit auf den Weg, was man selbst, aber auch gemeinsam für unseren Planeten Erde tun kann, um optimistisch in die Zukunft schauen zu können.

Antje Pfeiffer, Stadtbibliothek Markkleeberg



**Die Kita „Kleeblatt“ lädt herzlich ein:
Tag der offenen Tür am 15. Juni 2024**

Schauen Sie vorbei und lernen Sie von 9.00 bis 11.00 Uhr unsere kleine Kita mit familiärem Charme kennen. Wir führen durch die Kita im Spindelweg 2 und informieren von A bis Z über unser pädagogisches Konzept, die Tagesstrukturen, den Eingewöhnungsprozess sowie über besondere Aktionen, Ausflüge und alljährliche Feste.

Kita „Kleeblatt“

■ Kontakt:

Telefon: 0341 35520389

www.kitakleeblattmarkkleeberg.de





Jutta-Hipp-Abend an der Rudolf-Hildebrand-Schule



Ein Abend rund um Jazz, Swing und Jutta Hipp wurde am 25. Mai in der Rudolf-Hildebrand-Schule im Rahmen des Festjahres zum 100. Schuljubiläum begangen.

Jutta Hipp, 1925 in Leipzig geboren, entdeckte mit 14 Jahren den Jazz für sich. Während des Zweiten Weltkriegs trat sie im illegalen Hot Club Leipzig auf und wurde zur führenden Jazzpianistin der Nachkriegszeit. Später zog sie als gefeierte Pianistin nach New York, wo sie 2003 starb. In Markkleeberg ist ein Weg nach ihr benannt und seit 2023 wird der Jutta-Hipp-Preis für sächsische Jazzmusiker vergeben.

Um Jazz ging es auch im Theaterstück „Swing High“, das die Theatergruppe

„podium rhs“ zum Auftakt des Abends aufführte. Unter der Leitung von Evelyn Kirsche entstand das Stück nach dem Jugendbuch von Cornelia Franz. Es handelt von den Swing Kids, Jugendlichen in deutschen Großstädten, die während der NS-Zeit mit Partys, Jazz und Swing-Tanz rebellierten. Das Stück zeigt Konflikte in der Schule, zu Hause und im Freundeskreis. Live-Musik gab es vom MädchenchorPlus, Ella Pruggmayer, Jakob Laukel und Jasper Röhrich. Theater, Musik, Tanz und Kostüme kamen beim Publikum entsprechend sehr gut an.

Anschließend konnte man eine kleine Ausstellung zu Leben und Werk von Jutta Hipp besuchen und der Konzerteinführung

mit Ilona Haberkamp (Hipp-Biografin), dem prominenten Jazzpianisten und ehemaligen Schüler Florian Kästner und Anna-Mae Martin, die sich intensiv mit Hipp auseinandergesetzt hat, folgen. Im Konzert traten der MädchenchorPlus gemeinsam mit dem Jazzchor Chornfeld auf – unterstützt von Florian Kästner und Band (Spielvereinigung Süd) und versetzten einen in die Zeit Jutta Hipps zurück. bw

■ Wer den Jugendchor der RHS live erleben und die diesjährigen Abiturienten verabschieden möchte, ist am 7. Juni ins Völkerschlachtdenkmal eingeladen. Das Konzert „Farewell 24“ beginnt um 19.30 Uhr.



Team Run Landkreis Leipzig

„Gemeinsam laufen“ motiviert und verbindet. Unter diesem Motto stand auch der Team Run LK Leipzig, der am 22. Mai am Kap Zwenkau stattfand. Um die 1.000 Laufbegeisterte starteten beim Schülerlauf, Firmenlauf oder als Staffel über eine Distanz von 1,7 oder 5,0 Kilometern. Auch die Stadtverwaltung Markkleeberg war mit einer Mannschaft vertreten. Schnellster Bürgermeister der Region wurde übrigens Olaf Schlegel. Im nächsten Jahr wird der Lauf am 21. Mai 2025 stattfinden. Welches Markkleeberger Team wird dann auch dabei sein und so Teamgeist und Fitness stärken? bw

■ Die nächste Laufveranstaltung in Markkleeberg findet am 16. Juni 2024 am Markkleeberger See statt: neuseensport.com/seelauf-markkleeberg

Kleine Schnulle im großen Einsatz



Vom 31. Mai bis 2. Juni fand in Leipzig der 7. Sächsische Landesfeuerwehrtag statt. Mit einem umfangreichen Programm wurde die Leistungsfähigkeit der Feuerwehren einem breiten Publikum erlebbar gemacht.

Neben den Wettkämpfen bei den Landesmeisterschaften im Feuerwehrsport war die große Einsatzübung am Sonntag der Höhepunkt: Auf dem Simsonplatz vor dem Bundesverwaltungsgericht wurden verschiedene Szenarien demonstriert, die von Silvio Elschner konzipiert und moderiert wurden. Zu Beginn hatte das historische Fahrzeug „Kleine Schnulle“ seinen großen Auftritt: Der feuerwehrote Multicar mit Drehleiter, liebevoll gepflegt von Markkleeberger Feuerwehrleuten, fuhr vor und komplettierte das Moderatoren-Trio mit Olaf Fernys und Ex-Radiomoderator Thomas Böttcher.

Feuerwehren aus ganz Sachsen demonstrierten die Rettung von Verletzten nach dem Crash „Tesla gegen Trabbi“. Oder wie die Höhenrettung mittels Teleskopmastfahrzeug (Rettungshöhe bis 46 Meter) und anschließendem Abseilen (sog. „Wünschen“) der Notärztin vom Rettungshubschrauber funktioniert. Eine weitere Übung war ein simulierter Dachstuhlbrand, bei dem die Feuerwehr Borna mit ihrer historischen Spritze den ersten Löschangriff wagte. Am Ende war mit Unterstützung moderner Fahrzeuge alles gelöscht und auch der eine oder andere Besucher hatte auch eine kleine Dusche abbekommen.

Eine sehr eindrucksvolle Präsentation und ein großes Dankeschön an die Kamerad:innen der (Freiwilligen) Feuerwehren, die stets für die Allgemeinheit im Einsatz sind! bw



Hafen Zöbiger & Kees'scher Park

Am 25./26. Mai gab es in Zöbiger beim Töpfermarkt allerlei Keramik und Kunsthandwerk zu entdecken. | Zum 22. Mal fand am 1. Juni am Pier 1 das Langstreckenschwimmen statt. 126 Mutige stürzten sich in die Fluten über 1,1 Kilometer oder die doppelte Distanz. | Der Kindertag wurde mit dem Blaulichttag zugunsten von Bärenherz begangen. Tommy Schmidt organisierte ihn ehrenamtlich – danke! bw





MARK KLEE BERG

Kompositionen von Manuel de Falla, Alberto Ginastera und Stephan König

30. JUN 2024

Die Winde des Sommers
 Fermín Villanueva, Violoncello & Stephan König, Klavier

17 Uhr | Weißes Haus | Parksalon

reservix
 den Hörverlag
 0761 888 4 9999

Eintritt: 15 €, erm. 13 €
 Online-Tickets: www.reservix.de
 Vorverkauf in der Tourist-Information Markkleeberg
 oder an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.

... SEENsationell in Sachsen.
www.markkleeberg.de

Kartenvorverkauf für Eigenveranstaltungen der Stadt Markkleeberg (Weißes Haus, Stadtbibliothek, Lindensäle einschl. LSO) ...

... in der Tourist-Information Leipziger Neuseenland & Stadt Markkleeberg und an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.
 Ticket-Hotline: 0761 888 4 999, Lieferung nach Hause möglich
 Online-Tickets unter: www.reservix.de und www.kalender.markkleeberg.de/tagestipps
 Karten für die Soiree und für Vorträge im Weißen Haus sind nur an der Abendkasse erhältlich. Fremdveranstaltungen sind direkt beim Veranstalter sowie in der Tourist-Info und an der Konzertkasse (keine Kartenzahlung möglich) erhältlich.
 Öffnungszeiten Tourist-Info Leipziger Neuseenland & Stadt M'berg:
 April – Sept.: Mo bis Fr 10.00 – 18.00 Uhr, Sa 10.00 – 13.00 Uhr
 Telefon: 0341 33796718

*Singen für Grundschüler:
 „Komm zum neuen Kinderchor!“*



Musikschule FANTAMUSIE



3x in Markkleeberg
 und 1x in Connewitz

Beratung & Anmeldung:
 0178 / 9 88 15 65

Infos & Probestunde:
fantamusie.de

KulturGUIDE

im Juni / Juli

Kinder · Jugend · Familie

- **Familienzentrum Lichtblick** (Hauptstraße 56)
 - 11.06., 16.00 Uhr Zu seinem Recht kommen
 Rechtsberatung mit RAin Gabriele Tröger
 - 20.06., 15.00 Uhr Familiennachmittag für alle
 Thema: Basteln mit Naturmaterialien
 - 28.06., 09.30 Uhr Familienkost mit Jenny Raddei
 Thema: Stressfrei essen am Familientisch
- Weitere Termine und Anmeldung: www.lichtblick-fuer-familien.de

Kirche

- **Auenkirche**
 - 16.06., 14.00 Uhr Familiengottesdienst und Gemeindefest; mit Pfr. Bohne
 - 23.06., 10.00 Uhr Gottesdienst „Einer für alle“ mit Stud.-theol. Max Günther
- **Johanniskirche Dösen**
 - 09.06., 10.00 Uhr Posaunengottesdienst mit Markkleeberger Posaunenchören; mit Kantor Frank Zimpel

- **Katharinenkirche Großdeuben**
 (Offene Kirche: 1. und 3. Sa im Monat 15-17 Uhr)
 09.06., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Bickhardt-Schulz

- **Kirche Großstädteln**
 (Offene Kirche: Di 16-17 Uhr, Sa 15-17 Uhr)

- **Martin-Luther-Kirche**
 - 09.06., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Stud.-theol. Max Günther
 - 16.06., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 anschl. Gemeindeversammlung zum Thema Strukturveränderungen; mit Pfrn. Bickhardt-Schulz

- **St. Peter und Paul**
 Di 09.00 & So 11.00 Uhr Gottesdienst

Aktuelle Änderungen finden Sie bei den jeweiligen Kirchgemeinden:
www.auenkirche-markkleeberg.de www.kirchenquartett.de
www.bonifatius-leipzig.de www.martin-luther-kirchgemeinde.de

Ausstellungen · Museen

- **Bergbau-Technik-Park** (Mi-So, Fei 10-17 Uhr)
 Auf ca. 5,4 Hektar tagebautypischen Geländes präsentiert der Park authentisch und nachvollziehbar den kompletten Förderzyklus eines Tagebaus.
 30.06.: Führung auf die Deponie Cröbern: „Von der Grube zum Berg“
www.bergbau-technik-park.de

- **Deutsches Fotomuseum** (Di-So 13-18 Uhr)
 Dauerausstellung Zu sehen sind Höhepunkte der historischen und künstlerischen Fotografie und die interessantesten Kameras von 1850 bis heute.
 bis 30.06.: Sonderausstellung Ron Kuhwede – In Augen blicken
 bis 06.10.: Sonderausstellung Martin Pudenz – Unter diesem Himmel
 Die Landschaftsfotografien wirken in ihrer Herrlichkeit aus der Zeit gefallen und berufen sich auf die Tradition der romantischen Naturphilosophie.
www.fotomuseum.eu

■ **Elektrotechnische Sammlung** (letzter Di im Monat 14-18 Uhr)
In der Dauerausstellung werden etwa 4.000 Zeitzeugen der Technik der Elektroenergieversorgung von den Anfängen bis heute präsentiert.
25.06., 14.00 – 17.00 Uhr: Führungen durch die Sammlung
www.vde-leipzig-halle.de

■ **Modellbahnpark Auenhain** (Mi-Fr 13-18, Sa/So/Fei 10-18 Uhr)
Erleben Sie Fahrten mit der Gartenbahn – am Wochenende auch mit Dampflokomotive.
www.modellbahnpark.de

■ **Museum Torhaus Markkleeberg** (So 14-17 Uhr und nach Vereinb.)
Dauerausstellung zur Geschichte des Torhauses bis in die heutige Zeit und im Speziellen zur Völkerschlacht von 1813.
www.torhaus-markkleeberg.de

■ **Rathaus** (Mo/Mi 8-16, Di/Do 8-18, Fr 8-12 Uhr, Eintritt frei) bis 21.06.
Ausstellung „Wegmarken“ – 30 Jahre Kunstverein Markkleeberg
Die Mitglieder des Kunstvereins Markkleeberg präsentieren einen Querschnitt ihrer Arbeiten und ihres Engagements aus den vergangenen Jahrzehnten in den Genres Fotografie, Malerei, Grafik, Keramik, Schmuck und Textil.

■ **Rudolf-Hildebrand-Schule** (Mi 14-16 Uhr, bitte klingeln, Eintritt frei)
Dauerausstellung mit hist. Plakaten im Rahmen von „100 Jahre RHS“

■ **Wassermühle Dölitz, Mühlengalerie** (So 13-17 Uhr, Eintritt frei) bis 14.07.
„Schwarz – Weiß“ – Schablonengrafiken von Christian Kolditz
Die Grafiken sind Ergebnis der Suche nach dem Zusammenwirken von Hell und Dunkel, Licht und Schatten, Kontrast und Kontur.
www.doelitzer-wassermuehle.de

■ **Weißes Haus** (Di-Do 10-17 Uhr, 1. OG, Eintritt frei) bis 11.07.
Ausstellung „Die Winde des Sommers“ – Malerei und Grafik von Christl Maria Göthner

„Das Schöne ist in unserer Zeit ein scheues Tier. Ich habe mich trotz allem entschlossen, danach zu suchen. In der Ausstellung werden neben Holzschnitten vor allem florale Motive, Porträts und Landschaften zu sehen sein. Der Titel der Ausstellung ist einer Komposition für Klavier und Cello von Stephan König zu verdanken, die meine Malerei beflügelt hat.“ (Christl Maria Göthner)
30.06.: Konzert in der Ausstellung



■ **Zinnfigurenmuseum im Torhaus Dölitz** (Mi/Sa/So/Fei 10-17 Uhr)
Dauerausstellung mit über 100.000 Zinnfiguren. Einer der Höhepunkte der Ausstellung ist das 25 m² umfassende Großdiorama zur Völkerschlacht.
bis 04.02.: Sonderausstellung „Es gibt nicht nur Nussknacker und Engel“
Geschichte & Geschichten in Zinn der KLIO-Landesgruppe Südwest-Sachsen
www.torhaus-doelitz.eu

Kultur · Freizeit

■ **agra-Messepark**
• 16.06., 11.00 – 16.00 Uhr
Hosenscheißer- und Ladyfashion-Flohmarkt
• 29./30.06., 08.00 – 15.00 Uhr
agra-Antikmarkt Europas größter mobiler Trödel-Kultmarkt

■ **agra-Park**
09.06., 10.00 Uhr (Treff: Parkeingang Raschwitz Straße 11)
Kräuterführung mit Kerstin Leubner
Thema: Sonnenkräuter sammeln
www.frauenwege-begleiten.de

■ **agra-Park, Parkschloss**
14.06. – 14.07.
Public Viewing zur Fußball-Europameisterschaft
Wir übertragen auf einer 5x3 Meter großen LED-Großbildwand open-air alle Vorrundenspiele mit deutscher Beteiligung, sowie alle Achtel-, Viertel-, Halbfinalspiele und das Finale. Eintritt frei
www.parkschlossleipzig.de



■ **Auenkirche**
16.06., 17.00 Uhr
Sommerkonzert „Joseph und seine Brüder“
Kindermusical von Gesine Gschwandtner mit den Kinderchören der Auenkirchengemeinde und der Dreifaltigkeitsgemeinde Leipzig sowie Instrumentalisten unter Leitung von Kantorin Susanne Blache. Eintritt frei, Spende erbeten

■ **Fahrradkirche Zöbiger** (Eintritt frei, Spende erbeten)
• 08.06., 16.00 Uhr
Tag der Begegnung
Mit Führung durch die Kirche und gegen 17.00 Uhr mit dem Konzert „Cantate Domino 300“ mit den Markkleeberger Vokalisten mit A-cappella-Werken von Joseph Haydn, Heinrich Schütz, Hans Leo Hassler, Jacob Gipsenbusch, Jaques Arcadelt, Robert Schumann und vielen anderen.

• 06.07., 20.00 Uhr
Nacht der offenen Dorfkirchen
„Der kleine Prinz“ von Andreas Willschner, 15 Orgelstücke zu Gedichten von Klaus Lutterbüse nach der gleichnamigen Erzählung von Antoine Saint-Exupéry vorgetragen von Henrike Nestler (Rezitation) und Kai Nestler (Klavier). Im Anschluss Möglichkeit zu einer Kirchenführung und einem kleinen Picknick nach französischer Art mit Rotwein, Käse und Baguette.

■ **Gemeindezentrum Mitte** (Mittelstraße 3)
12.06., 19.30 Uhr
Vier Jahreszeiten: Der Sommer
Klavier, Lesung, Andacht – mit Frank Zimpel; Eintritt frei, Spende erbeten

■ **Grundschule Markkleeberg-Ost, Sportplatz**
23.06., 15.00 Uhr
Generalprobe für WM-Teilnahme des Stadtfanfarenzugs
Der Stadtfanfarenzug probt sein Programm – siehe auch Seite 4.
www.fanfarenzug-markkleeberg.de

■ **Katharinenkirche Großdeuben** (Eintritt frei, Spende erbeten)
29.06., 15.00 Uhr
Orgelweihgedenkonzert
Choralbearbeitungen aus sieben Jahrhunderten mit Susanne Blache an der Friderici-Orgel. Geistliches Wort: Dr. Wieland Carls; anschl. Begegnungscafé



MEINEL
STEUERBERATER

Sie sind Rentner? Achtung, die Abgabefrist für die Steuererklärung 2022 endet am 31.07.2024!

Wir beraten Sie gern! Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Natürlich vertreten wir auch alle anderen Steuerpflichtigen.

0341 3588742

Persönlich & individuell
seit 1998 für Sie vor Ort

www.steuerberater-meinel.de



Hauptstraße 19
04416 Markkleeberg

info@steuerberater-meinel.de

■ Kirche Großstädteln (Eintritt frei, Spende erbeten)

- 08.06., 15.00 Uhr
Singen wir ein Lied zusammen
Lieder und Arien von Klassik bis Musical mit Schülerinnen und Schüler der Gesangsklasse von Carolin Creutz-Moritz. Geistliches Wort: Carolin Creutz-Moritz; anschl. Begegnungscafé
- 09.06., 15.00 Uhr
Konzert des Percussionensembles Markkleeberg
Musik für faszinierend viele Schlaginstrumente mit Werken von u.a. Dmitri Schostakowitsch, Leonard Bernstein und Rüdiger Pawassar unter Leitung von Thomas Laukel (Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig). 
- 15.06., 15.00 Uhr
Mit Harfen und mit Cymbeln schön
Werke von u.a. Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und George Gershwin. Es musizieren Michaela Zeitz (Sopran) und Frank Zimpel (Orgel). Geistliches Wort: Frank Zimpel; anschl. Begegnungscafé
- 22.06., 15.00 Uhr
Harfe und Akkordeon im Duo
Abwechslungsreiche Klänge von Klassik bis Folk mit Caroline und Sophia Holter. Geistliches Wort: Pfrn. Bickhardt-Schulz; anschl. Begegnungscafé

■ Kirchenruine Wachau

- 14.06., 20.00 Uhr
Moving Dots
An der Schnittstelle zwischen Folk, Klassik und Jazz mischt das Ensemble seine selbstkomponierte Musik zu einer eigenen, verspielten Klangwelt. www.kirchenruine-wachau.de

■ Kirchenruine Wachau

- 21.06., 18.00 Uhr
Musik bewegt – La musique, ça bouge!
Konzert von Chorlektiv Leipzicals mit Klassik, Jazz, Rock/Blues, Indie/Pop und Folk im Rahmen der Fête de la Musique. www.fetedelamusique-leipzig.de
- 28.06., 20.00 Uhr
The 10 String Orchestra – Clouds
Im Zwiegespräch: Bass (Tom Götze) und Gitarren (Stephan Bormann)
- 06.07., ganztägig
Festival „Ancient Echoes“

■ Markkleeberger See, Kanupark (Start / Ziel)

- 16.06., ab 09.30 Uhr
13. Sparkassen Seelauf
9.30 Uhr startet der 400 m lange Kinderlauf. Um 10.00 Uhr fällt der Startschuss für die Cross-Skater für eine Runde um den Markkleeberger See. Anschließend gehen die Läufer auf die Strecke. www.neuseensport.info



■ Martin-Luther-Kirche

- 08.06., 16.00 Uhr
SonnAbendMusik 2 – Orgel Solo
Prof. Frank Peter spielt Johann Sebastian Bach, William Byrd, Felix Mendelssohn Bartholdy und Jehan Alain; Eintritt frei, Spende erbeten
- 06.07., 18.00 Uhr
SonnAbendMusik 3 – Orgel für vier Hände und Füße
Konzert mit Markus und Pascal Kaufmann; Eintritt frei, Spende erbeten

■ Rathaus, Lindensäle

- 07.06., 18.30 Uhr (Großer Lindensaal)
Festliches Absolventenkonzept
Schülerinnen und Schüler der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig, die in diesem Jahr eine Prüfung an der Musikschule abgelegt haben, präsentieren Ausschnitte aus ihrem Programm. Eintritt frei www.ms-lkl.de
- 08.06., 19.30 Uhr (Großer Lindensaal, Einlass: 19.00 Uhr)
Oost, west, thuis best
Das LSO präsentiert Werke von Peter van Anrooij, Johan Wagenaar, Willem Jeths und Robert Schumann unter Leitung von Robbert van Steijn (Dirigent).
18.30 Uhr: Konzerteinführung

■ Stadtbibliothek

- 07.06., 19.30 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)
Unterwegs mit einem gelben Wartburg
Lesung und Gespräch mit Kati Koivikko
Das Buch führt Sie auf eine Reise in den Alltag der DDR. Die Geschichten und Bilder des Buches geben Menschen, deren Lebenswege aus der Vergangenheit bis ins heutige Deutschland reichen, eine Stimme und ein Gesicht. Auch Gäste aus Markkleeberg, deren Porträts das Buch bereichern, sind anwesend.
- ab 10.06.
Buchsommer: Sommerferien Leseaktion
Ferien und Langeweile – nicht mit uns! Sei dabei beim Buchsommer Sachsen! Die Ferienleseaktion für 10- bis 16-Jährige (ab 5. Klasse) ist an keine Bibliotheksmitgliedschaft gebunden und kostenfrei.

PSSST...



Frühbucher
fahren günstiger*

WWW.FREIZEIT-ABENTEUER.COM



**FREIZEIT
ABENTEUER**
EINFACH ERLEBEN

*auf Linienfahrten
mit der MS Cospuden,
begrenzte Tickets pro Fahrt,
nur online erhältlich

Wir reparieren auch Ihre Uhr



Rudolf Dietze
Uhrmachermeister



Wachauer Str. 19 • 04416 Markkleeberg • Tel. 0341 3380220

■ Stadtbibliothek

- 25.06., 13.30 Uhr
Ferienkino: Die drei ??? – Erbe des Drachen
Die drei ??? reisen in den Sommerferien nach Rumänien, um ein Praktikum am Filmset von „Dracula Rises“ zu absolvieren. Kaum in Transsilvanien angekommen, kommt es zu einer Serie mysteriöser Ereignisse auf dem alten Schloss von Gräfin Codrina, das dem Film als Kulisse dient... Ab 6 Jahren; Eintritt frei
- 02.07., 15.00 Uhr
Ferienprogramm: Postkarten-Druckwerkstatt
Sei dabei, wenn wir gemeinsam Postkarten gestalten und lass deiner Fantasie beim Drucken deiner ganz persönlichen Motive freien Lauf. Da wir mit Farben arbeiten, bring bitte ein T-Shirt mit, das dreckig werden kann. Ab 10 Jahren; Eintritt frei, Anmeldung erwünscht

■ Wassermühle Dölitz

- 09./23./30.06., 16.00 Uhr
Puppentheater
Das Puppentheater Sterntaler präsentiert das Sommertheater:
– 09.06.: Mascha und der Bär/Das Rübchen (ab 3 J.) – mit Frank Schenke
– 23.06.: Dornröschen (ab 4 Jahren) – mit Meike Kreim
– 30.06.: Wie heiratet man einen Prinzen (ab 4 Jahren) – mit Meike Kreim
www.doelitzer-wassermuehle.de, www.puppentheater-sterntaler.de

■ Weißes Haus

- 08. – 10.06. und 14./15.06., 19.00 Uhr (Terrasse)
Sommertheater: „Die verschwundene Miniatur“ von Erich Kästner mit der freien Theatergruppe Kulturbeutel
Fleischermeister Külz muss mal raus: Von einem Tag auf den anderen lässt er die Metzgerei, Frau und Kinder in Berlin zurück und reist nach Kopenhagen. Dort angekommen staunt der gutgläubige Mann nicht schlecht, als ihm die junge Irene ein eigenwilliges Abenteuer anbietet: Külz soll mit ihr nach Brüssel reisen, um ein wertvolles Gemälde sicher zu seinem rechtmäßigen Besitzer zu bringen. Dabei ahnt Külz nicht, wie viele windige Gestalten ein Auge auf die Miniatur geworfen haben. Eine abenteuerliche Reise durch halb Europa beginnt.
www.kulturbeutel-leipzig.de
- 17.06., 19.00 Uhr (Parksalon, 1.0G)
Die technischen Vereine und technische Bildung
Einen Gang von der historischen bis zur aktuellen Technikentwicklung: Entlang der Fortführung der technischen Bildung und ihrem Wechselspiel mit den wissenschaftlich-technischen Vereinen in Leipzig führte in der Folge zur Entstehung der verschiedenen technischen Lehranstalten. Ein Schwerpunkt beleuchtet den Einfluss der elektrotechnischen Vereine auf die Herausbildung der Elektrotechnik als Lehrfach. Der Vortrag spannt einen Bogen über die in Leipzig und später in Markkleeberg ansässige „Prüfungs- und Revisionsanstalt des Elektrotechnischen Vereins Leipzig“ bis hin zur Elektrotechnischen Sammlung des VDE BV Leipzig/Halle e.V. in Markkleeberg. Aus der Vortragsreihe „Historisches aus der Region“, präsentiert von Kulturgeschichte Markkleeberg e.V.
Referent: Dr. Jens Jannasch
- 20.06., 17.00 Uhr (Parksalon, 1.0G)
Musikalische Soirée – Klassenkonzert Liedgestaltung
Mit Studierenden der Klasse Prof. Alexander Schmalcz, gestaltet von der HMT „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig.



■ Weißes Haus

- 30.06., 17.00 Uhr (Parksalon, 1.0G)
Die Winde des Sommers – Konzert in der Ausstellung
Fermin Villanueva (Violoncello) und Stephan König (Klavier) präsentieren Kompositionen von Manuel de Falla, Alberto Ginastera und Stephan König.
- 07.07., 15.00 Uhr (Parksalon, 1.0G)
Herfurthsche Hausmusik – Sommerserenade
Mit Werken von Carl Reinecke, Gabriel Fauré, Wolfgang Amadeus Mozart, Maurice Ravel und Henry Dutilleux. Es musizieren Jana Hruby (Sopran), Mariya Horenko, Agnes Lehnert, Marie Lehnert, Florentine Lehnert, Alexander Meinel, Susanne Rein und Vreni Scheiter (alle Klavier).

Region

■ Kitzen, Kreuzkirche (Brunnengasse 1)

- 15.06., 19.00 Uhr
Kultursonntag: „Wiener Klassik“
Das LSO präsentiert Musikstücke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und Joseph Haydn unter Leitung von Robbert van Steijn (Dirigent).
www.sanktnikolaikitzen.de

■ Störnthal, Aussichtspunkt Störnthaler See (Start/Ziel)

- 22.06., ab 15.00 Uhr
Sparkassen-BikeFight
Unter dem Motto „Warriors on Track, Friends in Life“ sind alle rennbegeisterten Radfahrer aufgerufen, in einem K.o.-Rundenrennen gegeneinander anzutreten.
www.bikefight.de

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

KANU
WILDWASSER-TERRASSE

FRÜHSTÜCK AM SEE
Montag – Freitag ab 11:00 Uhr
Samstag & Sonntag ab 10:00 Uhr

KANU Wildwasser-Terrasse
Wildwasserkehre 1 • 04416 Markkleeberg
☎ 034297 143380 • kanu@wildwasser-terrasse.de
www.wildwasser-terrasse.de

**Wohnung gesucht ab 1.9.2024
in Leipzig (und Umland)**



Ab zwei Zimmer/60 m² mit Balkon
NR/Festes Einkommen (Beamtin)

Tel. 0170/7465996 · Mail: s.decorander@gmx.de

Sommerurlaub an Bord von A-ROSA

Flusskreuzfahrt auf Rhône und Saône

Foto: A-ROSA Flussschiff GmbH



Die schönste Jahreszeit verdient den schönsten Urlaub! Der Sommer 2024 wartet bereits und mit A-ROSA wird der Sommerurlaub für Sie dieses Jahr ein ganz besonderes Erlebnis. Faszinierende Städte und imposante Natur entdecken, neue Eindrücke sammeln – und das ganz entspannt vom Sonnendeck aus oder bei einem der vielfältigen Landaus-

flüge. Auf einer Städtereise mit A-ROSA erlebt man unvergessliche Routen entlang der Ufer der schönsten Flüsse Europas.

■ Den Süden Frankreichs entdecken

Entlang von Rhône und Saône zu reisen bedeutet, den Süden Frankreichs mit allen Sinnen zu genießen: Imposante Natur

befindet sich hier im steten Wechselspiel mit beeindruckenden Städten – ein wahrer Augenschmaus. Und dem malerischen Burgenland entstammt eine regionale Küche von Weltruf, in dessen Genuss Sie kommen werden. Abgerundet wird diese exklusive Gaumenfreude mit einem der hervorragenden Weine, die dort seit Generationen gekeltert werden. Spätestens jetzt werden Sie verstehen, was für die Franzosen das einzigartige Lebensgefühl Savoir-vivre bedeutet.

■ Attraktives Anreise-Special

Das Angebot beinhaltet eine vergünstigte An- und Abreise per Flug oder Bahn. Besonders günstig kann der Flug nach Frankreich (Lyon) dazugebucht werden oder Sie reisen bequem per TGV an. Und mit dem Rundum-sorglos-Tarif „Premium alles inklusive“ bleiben keine Wünsche offen. Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro TUI TRAVELStar Rathausgalerie, Tel. 0341 3502629.

Ihr Daniel Riedel,

TUI TRAVELStar Rathausgalerie Markkleeberg

Rathausgalerie · Markkleeberg
Reisebüro am Marktkauf · Oschatz

Gregor Meyle & Band

SOMMERTOUR
2024

10.08.2024

19:30 Uhr - Parkbühne GeyserHaus Leipzig

Tickets in Ihren TUI TRAVELStar Reisebüros:
Rathausgalerie Markkleeberg & Reisebüro am Marktkauf Oschatz
sowie bei allen bekannten VK-Stellen.

Tickethotline: 0341 350 26 29

Präsentiert von
KONSUM

ZAUBERHAFTES SÜDFRANKREICH.

Jetzt mit Anreise-Special!

An- &
Abreise per
Flug ab
€ 199 p.P.

RHÔNE ROUTE CLASSIQUE 7 NÄCHTE AB € 1.398 P.P.

Inklusive 20% Ermäßigung ReiseLIEBE

ROUTE: Lyon, Mâcon, Chalon-sur-Saône, Tournus, Lyon, Arles, Avignon, Viviers, Lyon (Routenverlauf variiert)

TERMINE: 13.07. | 27.07. | 10.08. | 24.08. | 31.08.2024

LEISTUNGEN „PREMIUM ALLES INKLUSIVE“:

- ✓ VollpensionPlus mit Wahl beim Abendessen zwischen serviertem Menü oder Auswahl am Genießer-Buffer
- ✓ Ganztags hochwertige Getränke
- ✓ Kinder bis 15 Jahre reisen auf Deck 1 kostenfrei*
- ✓ Ein Inklusiv-Ausflug mit kulinarischem Abenderlebnis an Bord

*in Begleitung mind. eines aufsichtsberechtigten Erwachsenen in der Kabine, nur gültig für die Kreuzfahrt-Leistung

aROSA

Schöne Zeit

Weitere Informationen in Ihrem Reisebüro:
TUI TRAVELStar Rathausgalerie
Rathausstr. 33 – 35 | 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3 50 26 29 | Fax: 0341 3 50 27 66 | www.reisebuero-markkleeberg.de

Reiseveranstalter: A-ROSA Flussschiff GmbH - Loggerweg 5 - 18055 Rostock

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 12/2024
5. Juni 2024

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Bereit zur Abfahrt: Die Gruppe um Andreas Petermann (Bildmitte auf dem Rad) und Robert Förster (vordere Reihe, Mitte) nimmt die „Tour de Oullins-Pierre-Bénite“ in Angriff. (Foto: Daniel Kreuzsch)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

bereits seit 1971 pflegen wir eine Städtepartnerschaft mit der französischen Stadt Pierre-Bénite. Die sechs Kilometer südlich von Lyon gelegene Stadt an der Rhône verdankt ihren Namen einem heiligen Stein am Flussufer. Dieser diente Binnenschiffern als letzter Ankerplatz vor der Rhôneabfahrt. Hier schöpften sie Kraft und beteten für eine ruhige Fahrt, die wegen des schnellen Gewässers und Piraten sehr gefährlich war. Am 9. Dezember 1986 wurde der Stein neben das Rathaus versetzt.

Die Partnerschaft mit Pierre-Bénite wird intensiv gelebt. In den vergangenen Jahren gab es einen regelmäßigen Austausch. Die Franzosen sind längst Stammgäste bei unserem Stadtfest. Französische Wein und Käse werden immer wieder gut verkauft. Die Markkleeberger sind jährlich in Pierre-Bénite zu Gast. Deutsche Bratwürste und Bier sind der Renner am Verkaufsstand.

Auch kulturell und sportlich lebt der Austausch. Ich erinnere mich gut an die Auftritte des Markkleeberger Stadtfanarenzuges in Pierre-Bénite. Enge Kontakte gibt es auch zwischen den Basketballern. Jugendliche aus beiden Städten besuchen sich gegenseitig. Jede Zusammenkunft wird genutzt, um neue Projekte zu besprechen.

Mein letzter Besuch in Pierre-Bénite war im Januar 2023. Bürgermeister Jérôme Moroge berichtete voller Stolz von den Erfolgen seiner Sportler. Er präsentierte eine nagelneue Vierfeld-Turnhalle, die beste Bedingungen für die Sportler bietet. Basketball steht ganz hoch im Kurs, aber auch Radfahren.

Damals wurde die Idee geboren, die Radfahrer beider Städte zusammenzubringen. Es folgte ein Gespräch mit Robert Förster, der als Profi-Radsportler einst selbst Teilnehmer der Tour de France war.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



Das Ergebnis war die verrückte Idee, eine Radtour von Markkleeberg nach Pierre-Bénite zu veranstalten. Sage und schreibe 1.075 Kilometer liegen zwischen beiden Städten – und die Alpen.

In den folgenden Monaten wurde die Tour de Pierre-Bénite geplant. Teilnehmer wurden gewonnen, ein Streckenkonzept erstellt und Übernachtungen in den Etappenorten gebucht.

Am 16. Juni geht es los – in sieben Etappen über 1.000 Kilometer. Respekt! Wir werden in unseren Stadtnachrichten und auf unserer Homepage über diese Fahrt berichten.

Die Ankunft in Pierre-Bénite ist für den 23. Juni geplant. Die letzten Meter führen über den Boulevard de l'Europe zum Ziel am Rathaus. Der Gedanke der europäischen Völkerverständigung wird einmal mehr gelebt. Das Miteinander von Franzosen und Deutschen ist wichtig für ganz Europa, für den Frieden auf unserem Kontinent.

Die ersten Kilometer der Tour werde ich mitfahren. Mehr traue ich mir als ungeübter Radfahrer ehrlich gesagt nicht zu. Die Zielankunft werde ich gemeinsam mit unserem Bürgermeister Olaf Schlegel in Frankreich miterleben. Die Leihräder für die letzten Kilometer in Pierre-Bénite sind schon organisiert.

Ich freue mich auf das Treffen mit meinem Amtskollegen Jérôme Moroge. Mit Sicherheit werden wir neue Projekte beraten, die die Einwohner unserer beiden Städte zusammenbringen. Neuigkeiten aus der Stadtpolitik gehören dazu. So möchte ich mich über die neuen Strukturen in unserer Partnerstadt informieren.

Am 1. Januar 2024 ist unsere Partnerstadt Pierre-Bénite mit der Nachbarkommune Oullins fusioniert. Die neue Stadt hat 37.628 Einwohner und trägt den Namen Oullins-Pierre-Bénite. Zum Bürgermeister wurde Jérôme Moroge gewählt. Dieser Neuigkeit tragen wir auf unseren Tour-Shirts schon Rechnung. Auf der Vorderseite steht „Tour de Oullins-Pierre-Bénite“.

Einer der Radfahrer ist älteren Sportfans bekannt – Andreas Petermann. Achtmal hat er zu DDR-Zeiten an der Internationalen Friedensfahrt teilgenommen. 1979 belegte er Rang zwei im Gesamt-Klassement. Im gleichen Jahr wurde er auch Amateur-Weltmeister im Mannschaftszeitfahren. Nach seiner aktiven Karriere war er unter anderem als Bundestrainer im Radsport tätig.

Ich wünsche allen Teilnehmern eine unfallfreie Fahrt. Bedanken möchte ich mich bei allen, die an der Organisation beteiligt waren und bei denen, die die Tour begleiten. Eine Städtepartnerschaft lebt von konkreten Projekten und davon, dass die Menschen zueinander finden.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister
Karsten Schütze

**EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei
Oberbürgermeister Karsten Schütze**
Dienstag, 25. Juni 2024, ab 16 Uhr
Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.

Kurz und knapp aus dem Stadtrat berichtet – Korrektur

In Ausgabe 10 der Markkleeberger Stadtnachrichten vom 8. Mai 2024 hat sich im Beitrag „Kurz und knapp aus dem Stadtrat berichtet“ auf Seite 3 ein Fehler eingeschlichen. Für die Grünen wurde Claudia Englert in den Gemeindevwahlausschuss gewählt

und nicht, wie irrtümlich berichtet, Fabian Schmidt. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.

Daniel Kreusch / Pressesprecher

15. Markkleeberger Wirtschaftsempfang am 13. Juni 2024

In wenigen Tagen startet das beliebte Netzwerktreffen von Unternehmerinnen und Unternehmern aus Markkleeberg und Region im Kanupark am Markkleeberger See. Ein interessanter Mix von Ausstellerständen, Kurz-Speakern erwartet die Besucherinnen und Besucher. Im lockeren Rahmen, mit Seeluft um die Nase, wird gesucht und gefunden, präsentiert und kommuniziert.

Das Team vom Restaurant „KANU Wildwasser-Terrasse“ verwöhnt die Gäste mit kulinarischen Genüssen. Die passende Musik präsentiert Zohar Lioz-Aviv an der Gitarre mit seiner charmanten Gesangspartnerin.

Am Donnerstag, dem 13. Juni 2024, 17.30 Uhr geht es los.

Interessierte sind herzlich eingeladen dabei zu sein. Eine Eintritts-

karte pro Firma für Markkleeberger Gewerbetreibende ist kostenfrei. Alle Begleitpersonen sowie Gäste vom Umland haben die Möglichkeit, ein Online-Ticket zu erwerben.

Ihre Anmeldung können Sie über diesen Link vornehmen:
<https://www.markkleeberg.de/wirtschaftsempfang>

Ansprechpartnerin:
Kerstin Kaiser, Leiterin Stabsstelle
Wirtschaftsförderung
E-Mail:
wirtschaftsfoerderung@markkleeberg.de



Kerstin Kaiser / Leiterin Stabsstelle Wirtschaftsförderung

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | Web: www.markkleeberg.de
- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA | www.druckhaus-borna.de
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2 o.); Adobe Stock: montebelli (S. 7)
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 19. Juni 2024.

Einladung zur Grundsteinlegung für die Jugendherberge

Knapp drei Monate nach dem 1. Spatenstich können wir Anfang Juni den Grundstein für die Jugendherberge am Markkleeberger See legen. Die Arbeiten an dem modernen 17-Millionen-Bau mit 170 Betten laufen planmäßig. Oberbürgermeister Karsten Schütze lädt alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner zur Grundsteinlegung am Mittwoch, 5. Juni 2024, um 11.30 Uhr, auf die Baustelle oberhalb des Kanuparks Markkleeberg ein.

Möglich ist das Projekt dank Fördermitteln des Bundes und des Freistaates Sachsen in Höhe von 15,86 Millionen Euro aus dem Investitionsgesetz Kohleregionen. Die Fertigstellung ist für März 2026 geplant.

Ulrike Witt/Referentin des Oberbürgermeisters

Zwei taffe Frauen – Abbildungen gesucht

Der Publizist Bernd Mühling bereitet derzeit in Kooperation mit der Integrations- und Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Markkleeberg, Susann Eube, sowie einem Team engagierter Markkleebergerinnen ein Projekt vor, über Frauen der Geschichte in unserer Stadt. Sie alle haben in der Vergangenheit auf ihre Art Außergewöhnliches geleistet. Im Rahmen von zwei Workshops mit Mühling wurden von ursprünglich knapp vier Dutzend Frauen 20 ausgewählt, über die in einer Ausstellung berichtet werden soll. Fakten wurden zusammengetragen, Dokumente gesichtet, um die Ergebnisse im November und Dezember im Rathaus vorzustellen.

Von zwei Frauen fand Bernd Mühling bislang keine Bildnisse. Es handelt sich dabei um **Maria Schellenberg**, die im Areal der einstigen Konsü in der Koburger Straße ihr Unternehmen hatte. Ihre

Firma Exlepäng war ein Hersteller von Haarpflegemitteln und Düften. Und in der Kulturwelt Markkleebergs gab es mit **Rose Marie Wiegand** einen nicht wegzudenkenden Faktor. Ihr Mann, der Lehrer Dieter Wiegand, leitete in den 50er- und 60er-Jahren einen Dramatischen Zirkel. Verdienste machte sich „Rosel“ Wiegand unter anderem gemeinsam mit Brigitte Wiebelitz um den denkmalgerechten Erhalt des Weißen Hauses auf der agra in den 1980er-Jahren.

Wer Fotos oder andere Bildnisse dieser beiden Frauen besitzt, wende sich bitte an das Mitglied des Vereins Kulturgeschichte, Bernd Mühling, unter: bh.muehling@t-online.de oder Telefon: 0341 3581409.

Stadtverwaltung Markkleeberg und Verein Kulturgeschichte

NACHRUF

Am 7. Mai 2024 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Peter Pohlmann

im Alter von 92 Jahren.

Herr Pohlmann war von 1986 bis 1997 für den Bereich Schulen, Kindertagesstätten und Sport tätig – zunächst als Mitarbeiter, später als Leiter des Bereiches.

Seine Begeisterung und Liebe zum Sport brachte er vor allem jungen Markkleebergerinnen und Markkleebergern nahe. Aus der von Peter Pohlmann gegründeten Schulsportgemeinschaft entwickelte sich die mitglieder- und leistungsstarke Sektion Volleyball der TSG Markkleeberg von 1903 e. V. Für seine Verdienste um den Volleyballsport zeichnete ihn der Stadtrat im Jahr 2005 mit der Ehrenmedaille und dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Markkleeberg aus.

Wir betrauern aufrichtig den Verlust unseres ehemaligen, von allen geschätzten Mitarbeiters und werden ihn stets in ehrendem Gedenken behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Stadt Markkleeberg

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Anke Leske
Personalratsvorsitzende

Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Bitte versuchen Sie auch, Ihr Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären. Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt online unter: terminvergabe.markkleeberg.de. Mittwochs und am Donnerstagnachmittag können Anliegen im Einwohnermeldeamt ohne vorherige Terminvereinbarung erledigt werden. Termine für Hochzeiten 2024 können ebenfalls online unter terminvergabe.markkleeberg.de/trautermin reserviert werden.

• Bürgerservice / Einwohnermeldeamt

Dienstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)	14 bis 18 Uhr (mit Termin)
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	
Donnerstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)	
sowie an einem Samstag		
im Monat	9 bis 12 Uhr (mit Termin).	

Welcher Samstag geöffnet ist, kann in der Terminvergabe eingesehen werden.

• Standesamt (im Weißen Haus)*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr

• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

• Andere Ämter der Stadtverwaltung*

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch/Freitag	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

* weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung: 0341 35330

Buchsommer & Leselust – Ferienleseaktion in der Stadtbibliothek

Ferien und Langeweile – nicht mit uns! Noch keinen richtigen Plan für die Sommerferien? Du hast aber Lust auf Spaß, Unterhaltung und Action? Dann sei dabei, beim Buchsommer Sachsen! Er startet am 10. Juni 2024 in Deiner Stadtbibliothek.

Die Ferienleseaktion für zehn- bis 16-Jährige (ab 5. Klasse) ist an keine Bibliotheksmitgliedschaft gebunden und kostenfrei.

Wenn Du während der Ferien drei der Bücher gelesen hast, erhältst Du auf der Abschluss-Party am 16. August 2024 ein Zertifikat.

Klingt interessant? Dann mach doch mit, melde Dich zum Buchsommer Sachsen an und lies Dich mit uns durch den Sommer!

Unser Sommerferien-Programm für Euch!

Jede Ferienwoche halten wir eine **kostenlose Veranstaltung** für Euch bereit, ganz egal ob Ihr am Buchsommer teilnehmt oder nicht. Genauere Infos erhaltet Ihr vor Ort in der Bibliothek.

- **Montag, 10. Juni 2024**
Start des Buchsommers
- **1. Ferienwoche: Dienstag, 25. Juni 2024, 13.30 – 15 Uhr**
Ferienkino: Die drei ??? – Erbe des Drachen (ab 6 Jahren)
- **2. Ferienwoche: Dienstag, 2. Juli 2024, 15 – 17 Uhr**
Postkarten-Druckwerkstatt
ab zehn Jahren | Anmeldung erforderlich
- **3. Ferienwoche: Dienstag, 9. Juli 2024, 15 – 17 Uhr**
Handlettering und Kalligraphie
ab zehn Jahren | Anmeldung erforderlich
- **4. Ferienwoche: Dienstag, 16. Juli 2024, 15 – 17 Uhr**
Bücherbeutel gestalten
ab zehn Jahren | Anmeldung erforderlich



- **5. Ferienwoche: Dienstag, 23. Juli 2024, 15 – 17 Uhr**
Kreatives Schreiben mit KI, aber wie?
ab zehn Jahren | Anmeldung erforderlich
- **6. Ferienwoche: Dienstag, 30. Juli 2024, 13.30 – 15.30 Uhr**
Ferienkino: Asterix bei den olympischen Spielen (ab sechs Jahren)
- **Freitag, 9. August 2024**
Ende des Buchsommers
- **Freitag, 16. August 2024, 19 – 21 Uhr**
Abschlussparty des Buchsommers

Wir freuen uns auf Euch!

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Der Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. wird mitfinanziert durch Steuermittel des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Stadtbibliothek / Amt für Kultur und Tourismus

„genialsozial“ am 18. Juni 2024

In der Schulzeit Gutes bewirken! Das ist am 18. Juni 2024 zum 20. Mal möglich. Zum Aktionstag „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ suchen sich junge Menschen einen Ein-Tages-Job und spenden den Lohn ihrer Arbeit an soziale Projekte weltweit und in Sachsen.

Jüngst entschieden Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Schulen, welche Projekte mit dem Erlös unterstützt werden sollen. Die Wahl der Jury fiel in diesem Jahr auf folgende drei Projekte:

- Unterstützung für ländliche Krankenhäuser, Madagaskar (Ärzte für Madagaskar e.V., Leipzig)
- Bau einer Grundschule, Sierra Leone (forikolo e.V., Leipzig)
- Stadtteilzentrum für Geflüchtete, Kamerun (Shisásáy e.V., Dresden)

Arbeitgeber kann jeder sein. Egal ob Unternehmen, Privatperson oder Verein – überall, wo helfende Hände erwünscht sind, können Schülerinnen und Schüler unterstützend tätig werden.

Dabei entsteht die Möglichkeit, Gutes zu tun, in verschiedene Berufsfelder hineinzuschnuppern und erste wichtige Kontakte zu den Unternehmen der Region zu knüpfen. Soziale Verantwortung übernehmen und dabei möglicherweise auf den zukünftigen Ausbildungsplatz stoßen – wäre das nicht großartig? Interessierte Arbeitgeber können freie Einsatzstellen unter localwork.de zur Verfügung stellen.

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V. Der Ostdeutsche Sparkassenverband ist Hauptsponsor und Ministerpräsident Michael Kretschmer Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Weitere Informationen unter www.genialsozial.de

Sächsische Jugendstiftung

Ohne Auto vielfach mobil – Markkleeberger machen es vor

Von Markkleeberg zur Arbeit nach Paunsdorf. Ob bei Hitze oder Regen, Martin Obst fährt die Strecke mit dem Fahrrad. Im Alltag ist der Markkleeberger zu 90 Prozent mit dem Rad mobil. Auch im Urlaub möchte er auf das Fahrrad nicht verzichten – und nimmt es mit in den Zug.

Das Auto von Martin Obst steht meist mehrere Wochen ungenutzt vor der Haustür. Zum Einsatz kommt es nur als Transport-

mittel, wenn das Fahrrad die Last nicht tragen kann. Wieso besitzt er in Zeiten von Carsharing noch ein eigenes Auto? Das fragt sich Martin Obst auch. „Lange gab mir das Auto ein Gefühl der Ungebundenheit. Nun steht es vor allem rum“, meint er. Der Gedanke, das Auto stillzulegen, kam ihm und seiner Frau, als sie von dem Projekt *100fach mobil* des Landesverbandes Nachhaltiges Sachsen e.V. erfahren haben.

Das Projekt lädt Haushalte in Markkleeberg dazu ein, vielfältige Mobilität ohne eigenes Auto auszuprobieren und gemeinsam die Stadt nachhaltig zu gestalten. Dazu erhalten die Haushalte für ein Jahr gratis ein Deutschlandticket. In dieser Zeit lassen die Teilnehmer das Auto, wenn es vorhanden ist, möglichst stehen und werden vielfach mobil. Ihre Erfahrungen teilen sie im Projekt untereinander und öffentlich. In Workshops arbeiten sie gemeinsam an nachhaltiger Stadtentwicklung mit. „Das hat meine Frau und mich überzeugt. Wir finden es großartig, aktiv an der Gestaltung der verschiedenen Verkehrswege in Markkleeberg teilnehmen zu können“, sagt Martin Obst im Nachgang der Informationsveranstaltung, zu der der Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V. am 22. Mai ins Rathaus von Markkleeberg eingeladen hat.

Mit dem Projekt *100fach mobil* möchte der Verband zeigen, dass die Verkehrswende auch in sächsischen Klein- und Mittelstädten möglich ist. Oberbürgermeister Karsten Schütze steht hinter dem Projekt. Er ist selbst Vorreiter für eine autofreie Mobilität: Weder privat noch dienstlich ist Karsten Schütze mit dem Auto unterwegs. Privat fährt er Fahrrad, dienstlich reist er mit Bus und Bahn. Den Grund dafür lieferte seine Tochter, die als Kind das Autofahren nicht vertragen hat. „So waren wir immer gezwungen mit dem ÖPNV zu fahren“, meint Schütze. In seinem Amt hat er nach kurzer Zeit den Dienstwagen abgeschafft. Die Bürokratie, die wenige Nutzung des Wagens und eine kostspielige Reparatur führten dazu, das Fahrzeug aufzugeben. „So habe ich mich auch dienstlich neu organisiert und stelle fest, es funktioniert“, sagt Schütze.

Eine autofreie Mobilität ist in einer Stadt wie Markkleeberg möglich, davon ist auch Renate Misevica-Trillitzsch überzeugt. Seit 2017 lebt sie mit ihrem Sohn ohne Auto und ohne Führerschein in Markkleeberg. „Seither hat es noch keinen Moment gegeben, in dem ich einen Führerschein gebraucht habe. Die Bus- und Bahnanbindung ist sehr gut. In der Stadt kann ich viele Wege zu Fuß gehen“, sagt sie.

Das Umfeld von Renate Misevica-Trillitzsch reagiert häufig irritiert, wenn sie von ihrer autofreien Mobilität erzählt. Sie möchte durch ihre Teilnahme am Projekt *100fach mobil* anderen Markkleebergerinnen und Markkleebergern zeigen, dass es geht, den Alltag ohne Auto zu organisieren. Und sie möchte Verbesserungen anregen. Sicherheit und gegenseitige Rücksichtnahme sind ihr im Verkehrsraum besonders wichtig. Gerade Schülerinnen und Schüler sollten sich auf ihren Schulwegen mit dem Fahrrad sicher fühlen. Mehr Raum für den Radverkehr, das wünscht sich auch Martin Obst. Er möchte mit seiner Teilnahme am Projekt anderen einen Denkanstoß geben, welche Wege wirklich mit dem Auto zurückgelegt werden müssen.

Oberbürgermeister Karsten Schütze erhofft sich von *100fach mobil*, dass sich die Markkleebergerinnen und Markkleeberger auf



Renate Misevica-Trillitzsch und Martin Obst beteiligen sich am Projekt *100fach mobil* (Foto: Stephanie Scholz)

das Experiment einer möglichst autofreien Mobilität einlassen. „Ohne eigenes Auto unterwegs zu sein, bedeutet mehr Freiheit“, meint er. Andererseits müsse man auch akzeptieren, dass dies nicht in jedem Fall möglich sei. Wer etwa im ländlichen Raum arbeitet, sei häufig auf das Auto angewiesen. Doch im gut angelegten Leipziger Großraum ist autofreie Mobilität einen Versuch wert. „Das Leben ist dadurch weniger stressig und es ist gut für die Umwelt. Mein ökologischer Fußabdruck jedenfalls sollte vorbildlich sein“, so Karsten Schütze.

Für das Projekt *100fach mobil* werden aktuell noch Haushalte gesucht, die mitmachen möchten. Ab August 2024 beginnt die Testphase.

Mehr Informationen zum Projekt und zur Anmeldung finden Sie unter: <https://nachhaltiges-sachsen.de/projekte/100fach-mobil/> Das Projektteam können Sie auch schriftlich kontaktieren unter: 100fachmobil@nachhaltiges-sachsen.de oder Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V., Eisenbahnstraße 66, 04315 Leipzig.

Stephanie Scholz/Landesverband Nachhaltiges Sachsen

Stadtnachrichten

Beratungstermine der Verbraucherzentrale Leipzig

verbraucherzentrale

Sachsen

Beratungsnebenstelle Markkleeberg, Rathausstraße 13
Jeweils mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon:
0341 6962929

- **Beratung Finanzdienstleistung:** 18. Juni 2024
- **Energieberatung:** 25. Juni 2024
jeweils von 9 bis 16 Uhr

DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die **Tafel** sind im ehemaligen Restaurant „Mondgarten“ in der Gartenanlage „Eintracht“, Hauptstraße 85, in Markkleeberg zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr und freitags von 10 bis 15 Uhr öff-

net. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Möbel, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren. Weitere Informationen unter Telefon 0341 30879848.

Tafel Leipzig: Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich. Ausgabe mittwochs 12 Uhr

Sportbad-News



Anmeldestart: Neue Kurse im Sportbad Markkleeberg online buchbar

Ab 7. Juni sind die Kurse der Saison 2024/2025 im Sportbad Markkleeberg buchbar. Im Programm stehen Kinderschwimmernkurse mit Abschluss „Seepferdchen“, Kinderschwimmkurse für Fortgeschrittene sowie Kurse mit Aquajogging und mit Wassergymnastik.

Für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren werden bis zum Sommer 2025 insgesamt sechs Schwimmlernkurse angeboten. Ziel ist es, das Frühschwimmerabzeichen „Seepferdchen“ zu erhalten. Die Kurse finden immer donnerstags ab nachmittags statt und umfassen jeweils zehn Termine. Die Gebühr beträgt 135 Euro.

Wer den „Seepferdchen“-Kurs erfolgreich abgeschlossen hat, kann seine Fähigkeiten in den Kinderschwimmkursen für Fortgeschrittene vertiefen und hier das Schwimmabzeichen in Bronze oder Silber ablegen. Der Bronze-Kurs ist für Teilnehmer ab sieben Jahren gedacht. Kinder, die das Bronze-Abzeichen haben, können am Silber-Kurs teilnehmen. Die jeweils drei Kurse finden sonabendmittags statt und umfassen je zehn Termine. Die Gebühr beträgt 165 Euro.

Für das Aquajogging werden bis zum Sommer 2025 insgesamt sechs Kurse angeboten. Diese finden freitags am späten Nachmittag bzw. sonnabends in der Frühe statt und umfassen jeweils zehn Termine. Die Gebühr beträgt 119 Euro.

Die Schwimmlern- und Aquajogging-Kurse beginnen im August, November und März.

Für Wassergymnastik stehen drei Kurse mit zehn Terminen sowie ein Kurs mit fünf Terminen auf dem Plan. Kursstart ist im August, November, Februar und Mai. Die Kurse finden immer montagmittags statt, die Teilnahme kostet 100 bzw. 50 Euro.

Ausführliche Informationen zu den Angeboten sind ab 10. Juni unter www.sportbad-markkleeberg.de/sportbad-kurse zu finden. Hier besteht auch die Möglichkeit, direkt online zu buchen. Zudem liegen im Sportbad die Anmeldeformulare aus.

Drehort Sportbad: „MDR um vier“ zeigt Training der Wasserrettung

Anfang Mai wurde im Sportbad Markkleeberg gedreht: Ein Kamerateam begleitete die Wasserrettung der DLRG Leipzig bei ihrem Training. Die Aufnahmen sollen in einer Wochenserie in der Sendung „MDR um vier“ vom 17. bis 21. Juni ausgestrahlt sowie als 30-Minuten-Film in der ARD-Mediathek gezeigt werden, dieser ist voraussichtlich ab 10. Juni aufrufbar.



TV-Tipp: Training der DLRG Leipzig im Sportbad Markkleeberg
(Quelle: Sportbad Markkleeberg)

Markkleeberger See-News



Beliebtes Ausflugsziel: Steinerlebnisplatz am Markkleeberger See

Seit Ostern ist er wieder in Betrieb: Der Wasserlauf auf dem Steinerlebnisplatz. Das Plätschern des kleinen Baches lässt Kinder-



Verschiedene Sitzgelegenheiten auf dem Steinerlebnisplatz laden zur Rast ein. (Quelle: Markkleeberger See)

herzen höherschlagen, denn hier kann ohne Pause gematscht und geplantscht werden. Der Steinerlebnisplatz befindet sich am südlichsten Zipfel des Markkleeberger Sees und ist eingebettet zwischen Uferrundweg und Störmthaler Kanal. Hier werden die Themen Geologie und Erdgeschichte in Form eines beispielbaren Findlingsgartens erlebbar gemacht. Die Besucherinnen und Besucher können ihn per Rad oder zu Fuß vom Parkplatz in der Auenhainer Bucht aus erreichen. Neben dem Matsch- und Wasserspiel warten auch ein Kletterfelsen und Kletterbaum sowie eine Bachschaukel auf die Gäste. Besonders beliebt bei den Kleinen ist der Fossilien sandkasten, in dem Spuren von Urzeittieren entdeckt werden können.

Auf Tafeln gibt es umfangreiche Informationen zu den Zeugen der Erdgeschichte. Auch verschiedene Sitzmöglichkeiten sind vor Ort, so dass der Steinerlebnisplatz nicht nur als Ausflugsziel, sondern auch als Raststätte auf einer Wander- oder Radtour beliebt ist.

Der Steinerlebnisplatz ist frei zugänglich. Der Wasserlauf ist bis in den Herbst im Betrieb. Weitere Informationen und Fotos gibt es unter www.markkleeberger-see.de/angebote/steinerlebnisplatz.

Die Ausgabe 13/2024 der Markkleeberger Stadtnachrichten erscheint am 19. Juni 2024.

Neues Unternehmen in Markkleeberg – Herzlich willkommen!

Nostos Greek Cuisine
Griechische Küche
Koburger Straße 91, 04416 Markkleeberg

Tel.: 0341 23837624
E-Mail: NostosLeipzig@gmail.com
Homepage: <https://nostosleipzig.com>

Geburtstags- und Ehejubilare vom 6. bis 19. Juni 2024



OBM Karsten Schütze und die „Markkleeberger Stadtnachrichten“ gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag oder Ehejubiläum und wünschen alles Gute, insbesondere Gesundheit!

Ehejubilare

13.6. Karin und Klaus Engel 55 Jahre

Unsere Gratulation umfasst alle Jubilare, die 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden sowie alle runden Hochzeitstage ab dem 50. Sie haben Hinweise oder Änderungen dazu? Eventuell wollen Sie gern aufgenommen werden, dann schreiben Sie uns:

Stadtverwaltung Markkleeberg
Einwohnermeldeamt
Rathausplatz 1
04416 Markkleeberg

Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- AWO-Sozialstation Markkleeberg, Arndtstraße 2 (Trigaleria)
Ansprechpartner: Christina Rustler, Telefon: 0160 3749771
- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Sylke Hönig, Telefon: 0341 3380527
- Begegnungsstätte (BS) Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen,
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Dorit Neumann, Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten
Telefon: 0341 3018431
Aktuelle Änderungen auf: www.bonifatius-leipzig.de
- Kirchengemeinde Großstädteln-Großdeuben,
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchengemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne, Telefon: 0341 3586959

Termine:

- **Dienstag, 11. Juni**
 - Katholisches Gemeindehaus: 14 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen, Zusammensein mit Bewirtung und einem Gastvortrag
 - BS Gaschwitz: 14 Uhr – Seniorenbewegung unter Anleitung
- **Mittwoch, 12. Juni**
 - AWO: 14 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen
 - Gemeindezentrum Mittelstraße: 14.30 Uhr – Seniorenkreis
- **Montag, 17. Juni**
 - BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag
 - BS Gaschwitz: 14 Uhr – Seniorenbewegung unter Anleitung
- **Dienstag, 18. Juni**
Auenkirchgemeinde, Gemeindesaal: 10 Uhr – Senioren-Singen
- **Mittwoch, 19. Juni**
AWO: 13.30 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen mit abwechslungsreichem Programm
- **Donnerstag, 20. Juni**
 - Katholisches Gemeindehaus: 14 Uhr – Offenes Seniorencafé
 - BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „ein musikalischer Nachmittag mit Herrn Lübeck – Saxophon“

Deine Dates – Tipps und Angebote für Kids, Teens & Twens

Sommerferienprogramm im Ökohaus

- **Gartenclub, der offene Treff in den Sommerferien**
Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren, ohne Anmeldung
Die anderen sind im Urlaub? Verbring Deine Freizeit doch im Gartenclub, viele Möglichkeiten zur aktiven Freizeitgestaltung warten auf Dich, wie z.B. der neue Jugendraum, WiFi, Spiel- und Sportgeräte (u. a. Tischtennis, Basketball, Volleyball). Unser großzügiger Garten bietet ausreichend Platz zum Chillen, Genießen, Kochen in der Außenküche, um eine Bude zu bauen oder ein Beet anzulegen.
Die Öffnungszeiten findet Ihr auf unseren Aushängen und auf unserer Webseite.

Veranstaltungen mit Anmeldung

- **Wasserkraft-Wunderwerkstatt** (Technik- und Medienwerkstatt)
24. – 26. Juni 2024, 11 – 16 Uhr
Kinder und Jugendliche von zehn bis 14 Jahren
Gemeinsam gestalten wir aus recyceltem Material ein funktionierendes Wasserrad. Werden wir mithilfe der Wasserkraft wirklich in

der Lage sein, Eure Smartphones zu laden? Einige von Euch werden außerdem die Möglichkeit haben, den Workshop mit einer Kamera zu begleiten und einen kleinen Dokumentarfilm zu erstellen.
Kostenfrei, Anmeldung: oekohaus.markkleeberg@cjd.de

• Sternschnuppencamp 30. Juni bis 2. August 2024

- Kinder und Jugendliche von zehn bis 14 Jahren
- **30. Juni, 10 – 16 Uhr:** Kennenlernen, Spaß und Aktion am Ökohaus – Wir entscheiden gemeinsam, was wir am Donnerstag kochen wollen und welcher Film in unserem Sommerkino am Donnerstag läuft.
 - **31. Juni, 10 – 16 Uhr:** Ausflugstag, wir paddeln mit den SUPs auf dem Cospudener See.
 - **1. August, 16 Uhr bis 2. August, 12 Uhr:** Zeltübernachtung mit Sommerkino am Ökohaus. Wir machen wieder alles selbst, vom Kochen bis zum Brötchenbacken.
Kostenfrei, Anmeldung: oekohaus.markkleeberg@cjd.de

CJD Ökohaus Markkleeberg (Am Festanger 8)

Begegnungszentrum Markkleeberg

Beratungen:

Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!

- **Konfliktberatung:** montags, 9 – 11 Uhr – Tabea Lori berät zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Allgemeine Sozialberatung:** dienstags, 9.30 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
- **Haussprechstunde – Alles rund ums Haus** (Schimmel, feuchter Keller, zu hohe Heizkosten, Garagenbau, Dachausbau ...): mittwochs, 16.30 – 18.30 Uhr, mit Dipl.-Ing (FH) Architektur Roland Uttecht, Sprechzeiten jeweils ca. 20 min, Termin unter Telefon: 0171 9239078 oder 0171 9277586
- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:** montags, 15 – 17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter
- **Immobilienmediation:** Sybille Lipp, Immobilien-Mediatorin, bietet Konfliktmanagement bei Erbschaft, Ehescheidung, Konflikten und Streitigkeiten rund um die Immobilie

Treffs:

- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14 – 15.30 Uhr, mit Ute Harnapp

Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Schneiderwerkstatt:** dienstags, 15.30 – 17.30 Uhr, mit Karin Rothe, bitte vorher anmelden
- **Strickcafé:** Di, 11. Juni, 9.30 – 12.30 Uhr, mit Judith Thome

Kurse:

- **Klöppeln:** Di, 11. Juni, 18 – 19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Sprachkurse:** mit Oliver Duverge
 - Englisch für Anfänger, mittwochs, 15 – 16.30 Uhr
 - Englisch mit Grundkenntnissen, mittwochs, 17 – 18.30 Uhr
 - Englisch für Fortgeschrittene, mittwochs, 19 – 20.30 Uhr
 - Englisch für Fortgeschrittene, donnerstags, 14 – 15.30 Uhr
 - Spanisch für Anfänger, donnerstags, 16 – 17.30 Uhr
 - Spanisch mit Vorkenntnissen, donnerstags, 18 – 19.30 Uhr
 Es ist vereinzelt noch möglich, in schon laufende Kurse einzusteigen.
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** donnerstags, 9 – 12 Uhr 14-tägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer
- **Malkurs:** donnerstags, 15.30 – 18 Uhr, 14-tägig, mit Britta Schulze, Künstlerin & Kunstpädagogin

Veranstaltungen:

- **Seniorentanznachmittag:** Mi, 26. Juni, 15 – 18 Uhr, Einlass ab 14 Uhr, Großer Lindensaal, mit Entertainer Rainer Ziggert

• Gemeinschaftstreff

- **Workshop „Origami – Blumen und Blüten“:** Mo., 24. Juni, 17 – 19 Uhr, mit Dr. Simone Hillmann
Gefaltete Blumen und Blüten, wie Rosen, Sonnenblumen und Tulpen, verzieren Glückwunschkarten, Geschenkanhänger oder Tischkarten. Anmeldung bis 20. Juni! Teilnehmergebühr: 10 Euro zzgl. Material
- **Radtour – Von Markkleeberg zum Glashaus im Clara-Zetkin-Park:** Di, 25. Juni, Treff: 10 Uhr, Lauerscher Weg
Wir besuchen die Dahlienterrasse und machen Rast im Glashaus zum Mittagessen (Geld nicht vergessen).
- **Blütenparadies – Landesgartenschau in Bad Dürrenberg:** Mi, 26. Juni, Treff: 9.30 Uhr S-Bahnhof Markkleeberg
„Salzkristall & Blütenzauber“ – ein unvergesslicher Tag inmitten eines Blütenparadieses. Duftende Blumen und der feine Salzgeschmack der Sole wird Sie verzaubern. Der historische Kurpark liegt direkt am Gradierwerk. Rückfahrt: ca. 15/16 Uhr (Fahrpreis: nach Teilnehmerzahl) Eintrittspreis: 19 Euro, ermäßigt 17 Euro. Anmeldung bis 19. Juni erforderlich!

• Nachrichtenwerkstatt

- **Einführung in die Medienethik – Medien und ethische Fragestellungen:** Do, 13. Juni, 17 – 19.30 Uhr, Informationsveranstaltung für interessierte Bürgerinnen und Bürger
Im Rahmen der Veranstaltung beschäftigen wir uns mit ethischen Fragen, die im Zusammenhang mit der Mediennutzung und -produktion aufkommen. Die Teilnehmenden bekommen die Möglichkeit im Rahmen einer offenen Austauschrunde individuelle, ethische Fragestellungen zu diskutieren.
- **Künstliche Intelligenz:** Do, 27. Juni, 17 – 19.30 Uhr, Informationsveranstaltung für interessierte Bürgerinnen und Bürger
Teilnehmende werden die Geschichte und Entwicklung der künstlichen Intelligenz kennenlernen, von ihren Anfängen bis zu den aktuellen Fortschritten. Sie haben die Möglichkeit, direkt mit KI-Anwendungen zu interagieren.

Kontakt und Anmeldung:

Begegnungszentrum Markkleeberg

Hauptstr. 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz

Telefon: 034299 707448 o. 707423, 0171 9239078, 0171 9277586

E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de

www.begegnungszentrum-markkleeberg.de

Bürozeiten:

Mo: Beratungstag nach Terminvereinbarung

Di, Mi, Do: 9 – 12 und 14 – 16 Uhr / Fr: 9 – 12 Uhr

Notruf und Servicenummern

Polizei-Notruf 110
Polizei-Revier Markkleeberg 0341 35310
Polizei-Revier Leipzig-Südost 0341 3030299
Feuerwehr 112

Medizinischer Notruf 112

Krankentransport 0341 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte

(Mo bis Fr 19 – 7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)

bundeseinheitliche Nummer 116117



Apotheken-Notdienst

Abfrage

0341 11899



Zahnärztlicher Notdienst

(Sa/So 9 – 11 und 19 – 22 Uhr) www.zahnaerzte-in-sachsen.de

• Samstag, 8. Juni 2024

AllDent Zahnzentrum Leipzig MVZ

Petersstr. 32-34, 04109 Leipzig, Telefon: 0341 2382180

• Sonntag, 9. Juni 2024

BAG Dr. Scheiber & Kollegen Überörtliche BAG

Eisenbahnstr. 112, 04315 Leipzig, Telefon: 0341 6891652

- **Samstag, 15. Juni 2024**
AllDent Zahnzentrum Leipzig MVZ
Petersstr. 32-34, 04109 Leipzig, Telefon: 0341 2382180
- **Sonntag, 16. Juni 2024**
Praxis Dr. med. dent. Carolin Kunz
Johannisplatz 1, 04103 Leipzig, Telefon: 0341 9938581



Technische Notdienste

Störungen Wasserversorgung	0341 9690
Störungen Trinkwasserleitung	0341 9692100
Störungen Kanalnetz	0341 9694400
Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM (Mo bis So, 0 - 24 Uhr, kostenfrei)	0800 2305070 www.stromausfall.de
Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS (Mo bis So, 0 - 24 Uhr, kostenfrei)	0800 2200922



Hier finden Sie Hilfe

Telefonseelsorge (kostenlos)	0800 1110111 oder 0800 1110222
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Frauenhaus (Tag und Nacht erreichbar) (Träger: Wegweiser e.V.)	08000 116016 0177 3039219
Elterntelefon (kostenlos & anonym)	0800 1110550

Kinder- und Jugendnotdienst (Träger: Bildungs- und Sozialwerk)	01520 2088104
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos und anonym, Träger: Deutscher Kinderschutzbund) Montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr Online: nummergegenkummer.de/online-beratung	116 111
Anonyme Alkoholiker Leipzig	0345 19295 oder 0157 73973012
Leipziger Bündnis gegen Depression (Di 16 - 17 Uhr), www.buendnis-depression-leipzig.de	0341 56686600



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Den Veranstaltungskalender der Stadt Markkleeberg mit Tagestipps finden Sie auf:
www.markkleeberg.de/veranstaltungskalender

KINDER



Flohmarkt

auf dem Markkleeberger Wochenmarkt zwischen Raschwitzter Straße und Hauptstraße

Herr Brause
0151 12325134

MELDET EUCH AN!

Dienstags in den Sommerferien von **8.00 - 14.00 Uhr.**

Verkauft Bücher, DVDs, CDs, Spiele, Trading Cards usw. am eigenen Stand!

Ein Angebot der Stadtverwaltung Markkleeberg und des Wochenmarkts Markkleeberg.

Wann begann die sogenannte „Neuzeit“?

Eine Antwort entdeckte ich anno 1909 im „Oetzsch-Gautzscher Boten“

Ich gestehe, dass der Begriff „Neuzeit“ zu den von mir sehr, sehr selten gebrauchten Formulierungen gehört. Der neueste Duden vermerkt ihn auf Seite 814, erklärt aber nichts. Beim Stöbern in weiteren Büchern werde ich belehrt: Sie umspannt den Zeitraum zwischen dem 15. und dem 19. Jahrhundert, mit einem Verweis auf Baukunst und Architektur. Passt doch! So denke ich, nachdem ich kürzlich den *Illustrierten Haus und Familien-Kalender* (Jahrgang 1909) zufällig herausgekratzt. Der Kalender wurde von der „Oetzsch-Gautzscher Zeitung“, die in der Schulstraße 11b beheimatet war, zusammengestellt.

Eine anspruchsvolle Anzeige brachte mich, unerwartet und überraschend, in diesem abwechslungsreichen Kompendium der „Oetzsch-Neuzeit“ etwas näher. Bitte überzeugen Sie sich ...



Es empfiehlt sich, bei solchen Entdeckungen hinzuschauen und zwischen den Zeilen zu lesen. Eine erste Erkenntnis: An diesem einmaligen Haus bin ich bis heute ungezählte Male vorbeigelaufen, blieb vor dem kleinen Gartenhaus (rechts zu sehen) stehen und habe damals den großen, an der Außenwand befestigten Glas-Schaukasten unseres Kinos studiert, um zu entscheiden: Gehe ich ins „Regina“ oder nicht? Das war viele Jahrzehnte nach dieser Grafikkabbildung. Zurück ins Jahr 1909. Meine zweite Erkenntnis, die Adresse der Villa lautet: Straße I. Sie war also noch nicht nach berühmten Leuten getauft worden. 2024 heißt sie seit Langem Friedrich-Ebert-Straße.

Wer baute diese Einmaligkeiten vor mehr als 100 Jahren? Die Firma Dübelt in der Gartenstraße, diese Adresse gab es damals schon. Die Firma prägte später vieles in unserer Stadt. Ich zitiere den Baumeister: *Für die Erbauung und Erwerbung weiterer Einzelwohnhäuser, gleich welchen Umfanges, in freistehender oder sogenannter Bremerhaus-Bauweise, oder eigenen Anregungen in der Gartenvorstadt Oetzsch erteile ich bereitwilligst Ratschläge.*

Das imposante Energie-Verwaltungsgebäude gegenüber entstand um 1912. Schauen wir allerdings nach seiner Fertigstellung in diese Richtung: Da sah es im Umfeld wahrhaft chaotisch aus! Jedoch tolle Baugrundstücke, die nur darauf warteten, dass da etwas passierte, falls der Bauherr die notwendigen Finanzen oder Kredite bekam.



Nun werden wir etwas bescheidener und schauen erneut in den „Oetzsch-Gautzscher Boten“. Wer verdiente hier vor 115 Jahren durch Handel und Handwerk seinen Lebensunterhalt? Eine Auswahl aus diversen Anzeigen, zitiert im Originaltext: *Rhein- und Moselwein, franz. und ital. Rotwein, Medizinal-Rotwein* (gelagert von Bruno Jäh in Zöbiger) / *Garantiert reine Trockenfütterungsmilch vom Rittergut Lauer!* (verkaufte Arwed Seifert aus Gautzsch) / *Umsetzen von Öfen und Kochmaschinen, Bau von Altd. Chamotteöfen* (errichtete die Firma H. Grunitz aus Oetzsch) / *Meine Spezialität: Zwieback / Frühstück liefere ich frei Haus!* (versprach Hermann Hesse, noch heute werden hier, längst unter anderem Namen, Backwaren verkauft) *Vorzügliche Fleisch und Wurstwaren, ff. kalter Aufschnitt, warme Knoblauchwurst* (täglich morgens ab 6 Uhr, bei Fleischer Max Schmehl) / *Rehe, Fasane und Gänse, auch ausgeschlachtet* (konnte man bei Emilie Landmann erwerben). Na dann: Guten Appetit!

Woran glaubten damals die Leute? Vielleicht an die 100-jährigen Bauernregeln? Da hatte dieser Kalender natürlich einiges parat: *„Weißer Februar stärkt die Felder.“* / *„Geht Maria übers Gebirge bei Sonnenschein, so wird der Juli trocken sein.“* / *„Gewitter nach St. Bartholomäus bringen Schaden und keinen Genuss.“*

Belassen wir es dabei, da ich mir sicher bin, dass viele der Angaben heute kaum noch richtig gedeutet werden können!

Ich blättere nun im seit 20 Jahren von mir geschriebenen „Markkleeberger Tagebuch“ und bevorzuge diesmal den Jahrgang ...

2011

Mahnwache: *Die Initiative „Markkleeberg muss leben“ protestiert in der Rathausstraße gegen Fahrpreiserhöhungen. Auch wird der Erhalt der Straßenbahnlinie 9 angesprochen. Von Markkleeberg aus fährt dann die Wache bis zum Leipziger Hauptbahnhof.*

Bebauungsplan: *Mehrheitliche Zustimmung im Stadtrat gab es für den Bebauungsplan des Ortsteils Gaschwitz. Mit der Festlegung von Baufeldern besteht nun mehr Sicherheit für Eigentümer, Investoren und die Kommune. Sie reichen vom Friedhof bis zum Rittergut und vom Pleißendamm bis zu den Bahnanlagen.*

Aufregung: *Bei Schachtarbeiten in der Weinteichau war ein metallischer Gegenstand entdeckt worden. Nachdem das ganze Areal samt Straßenbahnlinie auf Halt gebracht wurde und die Einwohner evakuiert wurden, zeigten die Untersuchungen der Spezialisten, dass es sich nicht um eine Fliegerbombe, sondern um eine alte Gasflasche handelte.*

Pappbootrennen: *Im Rahmen des Leipziger Wasserfestes findet das fünfte Rennen dieser speziellen Art auf dem Markkleeberger See statt. 15 Teams wollen sich dabei aufstellen. Spaß ist somit am Wildwasserkanal garantiert. 5.000 Besucher bestaunen die Wagemutigen.*

Auf Wiederlesen im Journal 14/2024

Ihr Michael Zock/Stadtchronist (Telefon 0341 9803988)

(Abb. Archiv Zock)

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Aktuelles aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gruene-markkleeberg.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/gruene.markkleeberg>
 Twitter: <https://twitter.com/GrueneMrkkleeb>

Bei Fragen, Anregungen und Kritik sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns:
markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de
 Wir freuen uns über Ihr Interesse, machen Sie mit!



Spendenkonto:

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, Kreisverband Landkreis Leipzig
 IBAN: DE97 8606 5483 0308 0224 98 BIC: GENODEF1GMR
 Verwendungszweck: „Markkleeberg“

Grüne Ortsgruppe und Stadtratsfraktion

Die LINKE

Die LINKE

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,
 wenn Sie Fragen, Anregungen, Probleme haben oder unsere Hilfe brauchen,
 erreichen Sie uns unter: linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de

Wir sind jederzeit für Sie da!

CDU

CDU

Am 9. Juni: GEMEINSAM für Markkleeberg.

Unterstützen Sie mit ihren drei Stimmen
 die Kandidatinnen und Kandidaten der CDU!

Bitte wählen gehen!

FDP

FDP

Besuchen Sie die Markkleeberger FDP online:
<https://markkleeberger.freie-demokraten.de>
<https://www.facebook.com/fdpmarkkleeberg>



Unser nächstes Treffen findet am 27. Juni
 um 19:00 Uhr im Forsthaus (Biergarten) statt.

Schreiben Sie uns, wenn Sie dabei sein oder mit
 uns ins Gespräch kommen möchten:
fdp.markkleeberg@gmail.com

Kompetent. Für unsere Stadt.

SPD

SPD

Infostände zur Kommunalwahl am 9. Juni 2024

Freitag, 7. Juni, 15-17 Uhr: Dr. Bernd-Klose-Platz

Freitag, 7. Juni, 17-19 Uhr: Netto, Sonnesiedlung

Samstag, 8. Juni, 10-12 Uhr: Kaiserweg (Hintereingang Marktkauf)

Ihre Gelegenheit, um mit unseren Stadtratskandidat/innen und über unsere
 Wahlziele ins Gespräch zu kommen. Anmeldungen sind nicht erforderlich.



Die aktuellen Folgen unseres Podcasts finden sie
 unter www.spd-markkleeberg.de
 oder durch Scannen des QR-Codes.



SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

Drei Kreuze für uns und unsere Enkelkinder



In wenigen Tagen bestimmen Sie, liebe Markkleeberger Bürgerinnen und Bürger, mit, wie sich unsere Stadt, unser Landkreis und unser Europa in den nächsten fünf Jahren entwickeln werden. Welchen Stellenwert werden Demokratie, Respekt und Achtung vor den Mitmenschen einnehmen? Wie werden Realitäten wahrgenommen, wissenschaftliche Fakten akzeptiert, und wie wird angemessen und verantwortlich darauf reagiert? Eine besondere Herausforderung sind dringend notwendige Weichenstellungen zur Eindämmung des Klimawandels, der uns alle betrifft. Dazu bedarf es ambitionierter und dennoch sozial verträglicher Entscheidungen. Eine so große Aufgabe kann nur gemeinsam gelingen: mit umsichtiger Politik, zielgerichteter Forschung, einer

daran interessierten Wirtschaft und mit dem Verständnis und der Unterstützung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger. Wir brauchen neue Wege, die den Menschen und unserem Planeten zugutekommen. Scheinbar einfache oder gar populistische Lösungen sind hierfür nicht zielführend. Denn komplizierte, dringend zu lösende Aufgaben verlangen Innovation, Abwägen und Umsetzung – im Großen wie im Kleinen. In unserem Wahlprogramm für Markkleeberg haben wir einige wichtige Vorhaben genannt. Inwieweit sie umgesetzt werden können, hängt nicht zuletzt von der Zusammensetzung des von Ihnen gewählten Stadtrats ab. Eine starke Grüne Fraktion kann die Entwicklung der Stadt nachhaltig beeinflussen. Sie haben die Wahl! Ihre Markkleeberger Grünen

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Demokratie stärken, Freiheit wählen!



Viele engagierte Bürgerinnen und Bürger stehen bei der Kommunalwahl bereit, sich ehrenamtlich für Markkleeberg einzusetzen. Sie wollen in ihrer Freizeit aktiv an der Gestaltung unserer Gesellschaft mitwirken und tragen oft bereits Verantwortung in Vereinen oder gemeinnützigen Organisationen. Ungeachtet der Politik auf Bundes- oder Landesebene, setzen sich diese Menschen persönlich und vor Ort für die Entwicklung unserer Stadt ein – unabhängig davon, für welche Partei sie kandidieren. Niemand wünscht sich ernsthaft, dass extremistische oder populistische Parteien in den entscheidenden Gremien unserer Stadt sitzen und dort nur Parolen verbreiten. Warum also gewinnen diese Parteien trotzdem an Zulauf? Warum sind Populisten, die Unfreiheit und Abgrenzung

propagieren, gerade „in“? Die Unterstützung von Intoleranz und Polemik führt nicht zu einer positiven Zukunft, sondern bringt uns die Entscheidungsträger von gestern zurück. Im schlimmsten Fall werden Parteien in den Markkleeberger Stadtrat gewählt, deren wenige Kandidaten schon jetzt nicht mehr persönlich vertreten sind – und deren Plätze und Stimmen damit verfallen. Diese fehlen dann denen, die sich ernsthaft für Markkleeberg einsetzen wollen. Oftmals scheinen die bekannten Politiker in Bund und Land zu weit weg von den eigentlichen Sorgen und Problemen. Deshalb sind wir überzeugt: Ein kompetenter und konstruktiver Einsatz für unsere Gesellschaft lohnt sich – besonders vor Ort! Helfen Sie uns dabei!
Ihre FDP in Markkleeberg

GEMEINSAM für Markkleeberg – Ihre Stimme zählt



CDU

Die MARKKLEEBERGER UNION

An diesem Sonntag haben Sie die Wahl. Sie entscheiden wer Sie im neuen Stadtrat sowie im Kreistag vertreten soll. Auch das Europäische Parlament wird gewählt. In den vergangenen Wochen haben wir Ihnen unsere Kandidatinnen und Kandidaten vorgestellt. Neben unseren erfahrenen Kreisräten Oliver Fritzsche und Anne-Katrin Seyfarth, bewirbt sich auch Melanie Funke. Sie ist Angestellte im öffentlichen Dienst und Expertin für Kommunal Finanzen. In diesem Heft finden sie noch einmal alle Kandidatinnen und Kandidaten auf einer Seite im Bild. Wir haben konkrete Ideen, wie wir unsere Stadt besser machen können. Die CDU Markkleeberg steht dabei für eine Politik des guten Miteinanders mit klaren Verantwortlichkeiten und echter Bürgernähe. Wir

stehen für Sicherheit und Ordnung sowie eine gleichberechtigte Entwicklung aller unserer Ortsteile. Wir fordern eine aufkommensneutrale Umsetzung der Grundsteuerreform und wollen eine Stadtentwicklung mit Weitblick. Bitte gehen Sie zur Wahl. Nutzen Sie Ihre Stimme, um mit uns gemeinsam Markkleeberg zu gestalten. Unterstützen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten! Für weitere Informationen zu unserem Wahlprogramm und zu unseren Kandidatinnen und Kandidaten stehen wir Ihnen unter 0341 2283410 oder über info@cdu-markkleeberg.de gern zur Verfügung.

Ihre Markkleeberger Union

Demokratie ist eine Frage der Haltung



In den vergangenen Wochen haben die Parteien um Ihre Wählerstimmen gekämpft. Und so ist es richtig in einer Demokratie. Im Wettbewerb der Ideen müssen die Unterschiede deutlich werden. Aber Wahlkampf heißt zwar Kampf, er darf jedoch nicht wortwörtlich zum Kampf werden. In den vergangenen Wochen hat sich wiederholt gezeigt, dass die Auseinandersetzungen sich leider auch gegen Material und sogar Menschen richteten, wie beim brutalen Angriff auf den sächsischen SPD-Spitzenkandidaten für die Europawahl, Matthias Ecke. Das hat alle Demokraten erschreckt und empört. Man ist sich parteiübergreifend einig, dass damit gleich mehrere Tabus gebrochen wurden. Auch die systematische Zerstörung von Wahlplakaten hat ein Ausmaß angenommen, das nicht mit purem Vandalismus zu

erklären ist. Ganze Straßenzüge wurden „plakatrei“ gemacht. Fast 100 Plakate unserer SPD, aber auch Plakate anderer Parteien wurden in Markkleeberg zerstört oder abgerissen. Ein finanzieller Schaden ist entstanden, die dahinter steckende ehrenamtliche Arbeit in der Freizeit entwürdigt worden. Das hat mit Demokratie nichts mehr zu tun! In diesem Zusammenhang gilt unser Respekt und unser Dank den Wahlhelfern der CDU, die im Mai SPD-Plakate wieder befestigt haben, nachdem sie von anderen abgerissen wurden. Das ist eine demokratische Haltung, wie sie sich gehört. So geht Demokratie. Sie bedeutet auch: Wertschätzung anderer Positionen. So wollen wir Politik machen. Gemeinsam nach Kompromissen suchend und nicht gegen andere demokratische Parteien.
Ihre SPD Markkleeberg

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,



wir kandidieren für DIE LINKE zur Stadtratswahl 2024 in Markkleeberg. Als Linke beteiligen wir alle Einwohnerinnen und Einwohner an der Stadtentwicklung, so beispielsweise bei der Reorganisation und Planung der Kindertagesstätten und Sozialeinrichtungen unserer Stadt. Immer mehr Menschen nutzen die in den letzten Jahren gut ausgebauten S-Bahn-Verbindungen in Richtung Leipzig oder Geithain. Wir wollen, dass alle Bahnhöfe barrierefrei werden. So braucht es endlich einen Aufzug im Bahnhof Großstädteln. Um mehr Menschen zu motivieren, alternative Verkehrsmittel zum Auto zu nutzen, setzen wir darauf, das beschlossene Radverkehrskonzept der Stadt zügig



umzusetzen und kontinuierlich weiterzuentwickeln. Unser Ziel ist ein Markkleeberg für alle – ob jung oder alt, zugezogen oder alteingesessen. Wir stärken generationenübergreifende Beteiligung und beziehen vor allem die Interessen und Wünsche junger Menschen bei den kommunalpolitischen Entscheidungen ein. Mehr Engagement bei der Schaffung altersgerechten und bezahlbaren Wohnraums gehört auch zu unseren Forderungen. Wollen Sie dies auch, so geben Sie zur Wahl am 9. Juni 2024 unserer Kandidatin und unseren Kandidaten Ihre Stimme.

Die Linke Markkleeberg
Doris Werner, Thomas Marx und Uwe Heimann

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

„Grundgesetz bedeutet Freiheit statt Unterdrückung, Rechtsstaatlichkeit statt Willkür“

Dr. Matthias Röbner zum 75-jährigen Jubiläum des Grundgesetzes

Foto: S.IT/Steffen Giersch, Cover GG: bpb



Am 23. Mai 2024 jährte sich die Verabschiedung des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland durch den Parlamentarischen Rat zum 75. Mal. Im Freistaat Sachsen gilt das Grundgesetz seit dem 3. Oktober 1990.

Der Sächsische Landtag und die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung begingen am 23. Mai 2024 im Plenarsaal eine gemeinsame Feierstunde „75 Jahre Grundgesetz“.

Zum 75-jährigen Jubiläum des Grundgesetzes erklärt Dr. Matthias Röbner, Präsident des Sächsischen Landtags: „Das Grundgesetz gehört zu den größten Errungenschaften der deutschen Geschichte. Es entstand als Gegenentwurf zum totalitären NS-Staat. Das bedeutete Freiheit statt Unterdrückung, Rechtsstaatlichkeit statt Willkür, Friedfertigkeit statt Gewalt, Volksherrschaft statt Diktatur.“

Am 3. Oktober 1990 schlug auch für uns Sachsen die glückliche Stunde der freiheitlichen Demokratie. Wir erkämpften sie in der Friedlichen Revolution für uns selbst. In freier Selbstbestimmung vollendeten wir die Einheit und Freiheit unseres Landes.

81 Prozent der Deutschen sind davon überzeugt, dass sich das Grundgesetz bewährt hat. In Ostdeutschland liegt diese Zahl um die 70 Prozent. Auch bei uns wissen die Bürger die Versprechen, die ihnen das Grundgesetz gibt, zu schätzen. Dahinter dürfen wir nicht wieder zurückfallen. Eine

Demokratie kann nur freiheitlich sein.

Mit dem Grundgesetz haben wir eine wehrhafte Demokratie, um unsere Staatsform vor ihren Feinden und vor Extremismus jeglicher Form wirksam zu schützen.

Das Grundgesetz setzt uns die Leitplanken aus Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit. Auf diesem Fundament aber brauchen wir einen offenen Diskurs: Demokratie lebt von Wettbewerb, vom Ringen um Argumente und Lösungen. Machen wir uns die Mühe und ringen wir um die besten Ideen für unser Land, den Freistaat Sachsen, für Europa. Besonders in diesem Jahr mit den drei vor uns liegenden Wahlen. Erliegen wir nicht der Versuchung, unbequeme Meinungen auszuschließen. Reden und Handeln wir mit Respekt und Anstand.“

PM Sächsischer Landtag



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten zur Kreistagswahl am 9. Juni 2024

» MEHR MOBILITÄT. MEHR SICHERHEIT. MEHR GEMEINSINN.



1. Karsten Schütze
57 Jahre
Oberbürgermeister
Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion



2. Dr. Gabriela Lantzsch
63 Jahre
ehem. Bürgermeisterin
Großpösna
Kreisrätin



3. Daniel Strobel
46 Jahre
Bürgermeister
Großpösna



4. Sebastian Bothe
40 Jahre
Lehrer
Stadt- und Kreisrat



5. Evelin Müller
70 Jahre
Verwaltungsangestellte,
Rentnerin
Stadt- und Kreisrätin



6. Camillo Klimke
40 Jahre
Geschäftsführer
Verband Materialprüfungsanstalten e.V.



7. Birgit Kluge
67 Jahre
Diplom-Wirtschaftsingenieurin



8. Jürgen Kern
67 Jahre
Elektromeister
Stadtrat
Vorsitzender AGMSV



9. Thomas Körner
51 Jahre
Mitarbeiter
Augenarztpraxis
Gemeinderat Großp.



10. Robert Burdy
59 Jahre
Journalist



11. Christian Liefke
47 Jahre
Geschäftsführer
Kulturlandschaften M.A.



12. Jürgen Wiesner
57 Jahre
Groß- und Einzelhandelskaufmann
Ortschaftsrat Wachau

**AM 9. JUNI
ZÄHLEN IHRE
STIMMEN!**

Ihre Stimme
für die SPD,
Ihre Stimme
für Markkleeberg!

UNSER ZIELE FÜR DEN LANDKREIS LEIPZIG:

- » Mehr Bürgerbeteiligung und bürgernahe Verwaltung
- » Stärkung der regionalen Wirtschaft und Neuansiedlungen schaffen Arbeitsplätze
- » Weiterer Ausbau des ÖPNV mit Zugang zu allen Orten und besseren Bedienzeiten
- » Bestandsschutz für ländliche Schulen und Ausbau der Schulsozialarbeit
- » Mehr Sicherheit für alle im gesamten Landkreis
- » Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes des Landkreises

SPD Soziale Politik für Dich.
WWW.SPD-MARKKLEEBERG.DE

V.i.S.d.P.:
Sebastian Bothe - SPD-Ortsverein Markkleeberg
Rathausstraße 19 - 04416 Markkleeberg

„funkt“ bringt jungen Menschen die Europawahl näher

Zur diesjährigen Europawahl bietet „funkt“ ein umfangreiches Programm: Mit seinen Formaten liefert das Netzwerk den 14- bis 29-Jährigen umfassende Informationen rund um die Europawahl am 9. Juni.

Wo ist die EU in meinem Leben präsent? Was passiert im EU-Parlament? Was hat die EU bisher gebracht? Warum ist es für Frauen wichtig, wählen zu gehen? Warum hat Europa keine große Tech-Industry? Wie funktionieren EU-Gesetze und wie funktioniert der Europäische Gerichtshof?

Junge Menschen schauen mit vielen Fragezeichen auf die Wahl, bei der erstmals Personen ab 16 Jahren wahlberechtigt sind. Dadurch ergeben sich Themen, Fragen und Bedürfnisse, die vor allem die Europäische Identität, das große Ungleichheitsempfinden und das fehlende Verständnis für die Wirksamkeit der EU betreffen. *funkt* liefert mit seinen Formaten deshalb auf allen Social-Media-Kanälen viele erklärende Inhalte, die jungen Menschen die Rolle und Funktionsweise der EU näherbringt.

PM *funkt*/SWR

■ www.funkt.net

Das tut die EU für mich

Eine mehrsprachige Website des Wissenschaftlichen Dienstes des Europäischen Parlaments bietet ausführliche Informationen darüber, wie die EU den Alltag der Bürgerinnen und Bürger und ihr Leben in den einzelnen Regionen beeinflusst.

■ Mehr als 1.600 Regionen

Die Website umfasst etwa 2.000 Zusammenfassungen von je einer Seite, die gelesen, geteilt oder anderweitig verwendet werden können – unter anderem als PDF-Dateien. Sie sind in zwei Hauptkategorien unterteilt: „In meiner Region“ und „In meinem Leben“. Unter „In meiner Region“ finden Nutzerinnen und Nutzer Informationen über die Region, in der sie bzw. ihre Familien leben oder arbeiten. Über 1.600 Regionen in der gesamten EU sind hier zu finden.

■ Mehr als 600 Momentaufnahmen davon, was die EU für Bürgerinnen und Bürger tut

Unter „In meinem Leben“ zeigen rund 600 Zusammenfassungen auf, was die EU für Familien und das Gesundheitswesen tut,

welche Rolle sie spielt, wenn wir zum Beispiel unseren Hobbies nachgehen, verreisen oder einkaufen, oder welche Bedeutung sie für unsere Sicherheit und unsere sozialen Rechte hat. Hier finden Sie auch zahlreiche Podcasts, die in immer mehr Sprachen verfügbar sind.

■ Was kommt als Nächstes?

In einer dritten Kategorie mit ausführlicheren Texten zu den Politikbereichen der EU können Nutzerinnen und Nutzer sich bald darüber informieren, was das Parlament in der letzten Wahlperiode erreicht hat und was für die Zukunft geplant ist. Im Mittelpunkt stehen dabei die öffentliche Meinung, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger sowie das, was die Bevölkerung von der EU erwartet.

PM *Europäisches Parlament*

■ www.das-tut-die-eu-fur-mich.eu



Wir werben für Spielgeräte, eine öffentliche Kletterwand sowie zahlreiche Sitzgelegenheiten, um die Neue Mitte zu beleben. Darüber hinaus befürworten wir die Ansiedlung der Stadtbibliothek mit einem Studiokino, von Gastronomie, eines Reparaturcafés und eines Biomarkts.

Wir Grüne plädieren für den Mut zur Flächenentsiegelung und die Schaffung einer grünen neuen Mitte mit Wohlfühlcharakter. Wir setzen uns in der Neuen Mitte für begrünte Flächen und Fassaden ein und plädieren für den Einsatz vieler Bäume und Hecken. Der Individualverkehr auf der Rathausstraße zwischen Raschwitzer Straße und dem Ring sollte stark reduziert werden. Wir streben an dieser Stelle die Einführung einer Radstraße an. Städtische Gebiete mit keinem oder kaum motorisiertem Durchgangsverkehr können Anregungen für die Gestaltung der Neuen Mitte geben.



Oliver Fritzsche
Dipl.-Geograph,
Landtagsabgeordneter



Anne-Katrin Seyfarth
Rechtsanwältin



Ute-Barbara Schuldt
Lehrerin



Thomas Diekmann
Kaufmann, Berater



Karen Braun
Büroangestellte



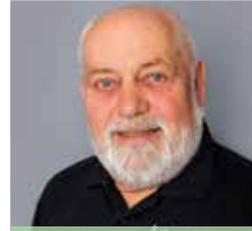
Heike Helmrich
Versicherungsangestellte
PKV



Marcel Albrecht
Arzt



Tom Reichenbach
Offizier Bundeswehr



Detlef Mallast
Lehrer a.D., Rentner



Torsten Cerny
Filialleiter toom Baumarkt



Stephan Ring
Unternehmer



Constantin Rump
Student



Tobias Schrickel
Angestellter



Gerhard Pötzsch
Dipl.-Ing. Bau, Rentner



Hubert Chelmowski
Dipl.-Ing., Rentner



Andreas Hesse
Meister des Rahmen-
glaserhandwerks



Michael Götz
Dipl.-Betriebswirt



Michael Fischer
Kaufmann



Thomas Bergmans
Unternehmer



Robby Stamm
Dipl.-Bauingenieur



Christian Haendel
Stadtplaner



Matthias Barth
Unternehmer



Melanie Funke
Angestellte im öffentlichen
Dienst

Das vollständige Wahlprogramm
finden Sie auf unserer Webseite:
www.cdu-markkleeberg.de

GEMEINSAM für Markkleeberg.

Bitte unterstützen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten
der CDU für Stadtrat und Kreistag mit Ihrer Stimme!



CDU DIE MARKKLEEBERGER UNION



3. Leipziger Nacht der Ausbildung am 7. Juni

Unternehmen an einem Abend direkt vor Ort erkunden und Berufe praktisch ausprobieren – das ist das Markenzeichen der „Leipziger Nacht der Ausbildung“ am Freitag, 7. Juni, von 16.00 bis 24.00 Uhr. Die Platzbuchung ist noch möglich – noch mehr Angebote als in den beiden Vorjahren erwarten die Schülerinnen und Schüler.

Die Besonderheit der Leipziger Nacht der Ausbildung liegt darin, dass alle beteiligten Firmen spannende Mitmach-Aktionen vorbereitet haben. Die Unternehmen stellen Ausbildungsplätze, Duale Studiengänge und Praktikumsangebote vor. Was konkret hinter jedem Beruf steckt, erklären Azubis und Ausbildungsverantwortliche aus erster Hand.

Etwa 100 Leipziger Ausbildungsbetriebe (gegenüber 80 im Vorjahr) sind am 7. Juni dabei. Auf über 40 Routen können sie im kostenfreien Bus-Shuttle angesteuert werden.

Clemens Schülke, Bürgermeister und Beigeordnete



ter für Wirtschaft, Arbeit und Digitales der Stadt Leipzig: „Fachkräfte bringen unsere Wirtschaft zum Laufen, sind aber vielfach gesucht. Fachkräftegewinnung beginnt schon mit der Ausbildung. Die „Leipziger Nacht der Ausbildung“ ist ein gutes Format, um junge Menschen und Ausbildungsbetriebe zusammenzubringen. In diesem Jahr geben rund 100 Unternehmen praxisnahe Einblicke in über 150 Berufsbilder.“

Eingeladen sind Jugendliche ab der 7. Klasse zusammen mit Eltern oder Angehörigen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung jedoch notwendig. Online entscheiden sich die Besucherinnen und Besucher für eine begleitete Bus- oder Laufroute, auf der sie drei Unternehmen ansteuern. Alternativ können auch Termine für Direktbesuche in den Unternehmen gebucht und per „eigener Anreise“ mit Gratis-Ticket der LVB aufgesucht werden.

Über 20 Unternehmen öffnen für Spon-



tanbesucher auch ohne Anmeldung ihre Türen. Zudem sind drei große Standorte „Neues Rathaus“, „Haus des Handwerks“ sowie „Flughafen“ eingerichtet. Hier können Familien ohne Anmeldung gleich mit mehreren Unternehmen ins Gespräch kommen.

Platzbuchung, Informationen über alle beteiligten Unternehmen, die verschiedenen Routen sowie weitere Details stehen unter: www.leipzig.de/ausbildungsnacht. Die 3. Leipziger Nacht der Ausbildung wird vom städtischen Referat Beschäftigungspolitik organisiert und von der Leipziger Gruppe gefördert. *PM Stadt Leipzig*

FÜR UNSERE GRUPPENUNTERNEHMEN SUCHEN WIR

an den Standorten **Markkleeberg, Görlitz, Halle (Saale)** und **Wittenberg** sowie für unsere Kunden bundesweit

Stephan Mielsch
Gründer und
Geschäftsführer

**MIELSCH
SOMMERLAND
GRUPPE**

KORRO TREND
STAHL IN FARBE!



Bereichsleiter Baustellen (m/w/d)
Maler/Korrosionsschützer (m/w/d)
Maler-/Logistikhelfer (m/w/d)



Schweißer (alle Verfahren) (m/w/d)
Elektriker (m/w/d)
Helfer (m/w/d)

BESUCHEN SIE UNS AUF **MIELSCH.COM**

Mit Sitz in Markkleeberg und 130 Mitarbeitern einer der größten Handwerksbetriebe Mitteldeutschlands

Kick off! Fit und Frisch fürs Public Viewing



Die Spannung steigt, die Vorfreude ist greifbar – die Fußball-Europameisterschaft 2024 steht vor der Tür und mit ihr Spiele im eigenen Land. Das bedeutet: Die Vorbereitungen für das ultimative Public Viewing sind im vollen Gange. Doch bevor man die Fanmeile oder gar das Stadion stürmt, ist es an der Zeit, dass auch Männer ihre Beautyroutine auf das nächste Level bringen.

■ Ein strahlendes Spielgesicht

Schon voller Vorfreude auf das Spiel des Lebens? Dann schnell die besten Buddies schnappen, das Fantrikot des Lieblingsvereins anziehen und sich auf das gemeinsame Jubeln freuen, wenn die Mannschaft zum

Sieg marschiert. Am besten vorbereitet ist man dafür mit einem makellosen Spielgesicht. Und dazu gehört vor allem eine hochwertige Gesichtereinigung, die Schmutz und Schweiß entfernt und die Haut frisch und klar hält. On top wird ein leichtes Feuchtigkeitsgel oder eine Feuchtigkeitscreme mit SPF aufgetragen. Das schützt die Haut vor den Strahlen der Sonne – schließlich wird man wahrscheinlich den größten Teil des Tages im Freien verbringen.

■ Der perfekte Blickfang

Schon gewusst? Die Augen sind das, was wir zuerst wahrnehmen. Und genau deshalb sollten sie auch auf der Fanmeile strahlen. Ein wenig Concealer kann wahre Wunder wirken, um dunkle Augenringe zu kaschieren und einen wachen Blick zu verleihen. Und wer denkt, das sei Frauenkram, der irrt, denn diese kleinen Steps haben eine große Wirkung auf die Optik – und das auch bei Männern. Daher: Nicht vergessen, die Augenbrauen zu zähmen – ein schneller Strich mit einem Augenbrauenstift oder -gel sorgt für einen gepflegten Look, der dem Gesicht Definition verleiht.

■ Immer schön cool bleiben

Als EM-Zuschauer ist ein Deo *das* unverzichtbare Accessoire, um den ganzen Tag frisch und selbstbewusst zu bleiben. Inmitten der jubelnden Menschenmassen und der hitzigen Atmosphäre im Stadion oder beim Public Viewing sorgt ein Deo dafür, dass man sich wohlfühlt und unangenehme Gerüche fernhält.

Nichts ist wichtiger als ein anziehender Duft, der einen den ganzen Tag begleitet. Wähle ein Parfüm oder ein Aftershave, das zum persönlichen Stil passt und für ein selbstbewusstes Auftreten sorgt. Ein frischer, sportlicher Duft ist perfekt für einen Tag voller Action und Emotionen.

■ Haarige Angelegenheiten

Last but not least: die Frisur. Egal, ob man sich für einen lässigen Look oder einen stylischen Haarschnitt entscheidet, die Haare sollten immer gepflegt und gestylt aussehen. Ein wenig Haargel oder Pomade und natürlich ein fixierendes Haarspray kann Wunder bewirken, um die Frisur den ganzen Tag über in Form zu halten.

beautypress.

Heilpraktikerin für Psychotherapie und Bindungsanalyse
Anett Holzmüller

- * Einzel- & Paartherapie/-beratung
- * Bindungsanalyse nach Hidas & Raffai
- * Prä- & Perinatale Psychotherapie
- * Begleitung bei (unerfülltem) Kinderwunsch

Tel. 0176 70724943 · wurzeldeslebens.com




Friseursalon Simone Lange
 Medizinische Fußpflege

K.-Llebknecht-Straße 5
 04416 Markkleeberg
 Tel.: (03 41) 3 58 05 22

Öffnungszeiten: Di - Fr 09.00 - 18.00 Uhr - Sa 08.00 - 12.00 Uhr



DR. MED. VERA GEHRES

Privatarztpraxis für ganzheitliche Medizin auf Basis traditioneller chinesischer Medizin

0152 52051296
 Hauptstraße 62, Markkleeberg
 www.tcm-leipzigerland.de




Freiberufliche Hebamme
Kerstin Meißner

- Kurse zur Geburtsvorbereitung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Rückbildungsgymnastik

Sonnenweg 33, Markkleeberg
 Tel. 0341 3581964 & 0163 7671920
 Hebamme_KMeissner@arcor.de



RIEGERS REHA AM SEE
 Wir suchen **DICH!**

Physiotherapeut/in

Wir suchen Therapeuten für den Standort Markkleeberg und Althen bei Leipzig

- Teilzeit und Vollzeit möglich
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Sehr faire Bezahlung & finanzielle Extras
- Individuelle Arbeitszeit nach deinen persönlichen Kapazitäten
- Fortbildungsunterstützung
- Betriegl. Altersvorsorge
- familiäres Team

Riegers Reha am See
 Physio- & Ergotherapie | Lymphologie | Rehasport
 www.reha-am-see.com
 Bewerbung an: s.riegger@reha-am-see.com



Zuhause-Physio
 Philip-Floris Penzlin
 Physiotherapeut für Hausbesuche

Ich biete Leistungen an für:

- gesetzlich versicherte Patienten
- privat versicherte Patienten
- Selbstzahler

Informieren Sie sich gerne auf meiner Website oder rufen Sie mich einfach an.

0160 98252990
 www.zuhause-physio.com



EM-Deko am Auto

Sicht und Sicherheit dürfen nicht beeinträchtigt sein

Zur anstehenden Fußball-Europameisterschaft stehen nicht nur Trikots, Schminke und Perücken hoch im Kurs, sondern auch Dekoartikel für das Auto. Für letztere gelten klare Regeln. „Alles, was wir zusätzlich anbringen, darf die Fahrt mit dem Fahrzeug nicht behindern und letztendlich auch keine Personen im Straßenverkehr behindern oder gegebenenfalls verletzen“, erläutert Axel Sprenger, stellvertretender Technischer der Gesellschaft für Technische Überwachung. Die GTÜ hat gemeinsam mit dem Auto Club Europa acht Fanartikel für Fahrzeuge auf ihre Verkehrstauglichkeit hin untersucht.

So genannte **Spiegelsocken** oder **-fahnen** werden über den Seitenspiegel gezogen. Getestet wurde ein Produkt, für das der Hersteller keine Höchstgeschwindigkeit angibt. Während die Montage sich bei großen Spiegeln schwierig gestalten kann, saßen die Socken im Test sehr locker. Zu lösen beginnen sie sich bei einer Geschwindigkeit über 130 km/h. Aber Achtung: Spiegelsocken sind rechtlich in den meisten Fällen nicht erlaubt. Sitzen etwa Blinker oder Assistenzsysteme im Spiegel, die durch die Socken verdeckt werden, sind sie verboten. Gleiches gilt, wenn die Spiegelfläche beeinträchtigt wird. Die GTÜ rät daher grundsätzlich von Spiegelsocken ab, da sich nicht ausschließen lässt, dass sie während der Fahrt verrutschen und die Sicht in den Spiegel behindern.

Fahnen und Windhosen für die Seitenscheibe sind in kleinem Format für wenig Geld erhältlich. Montiert werden die Fahnen durch Einklemmen des Fahnenstocks aus Kunststoff in der Seitenscheibe. Bei einer Geschwindigkeit jenseits von 130 km/h bogen sich die Kunststoffstäbe der Fähnchen im Test fast waagrecht, hielten aber der Belastung stand. Nach mehre-

ren Runden auf der Teststrecke löste sich allerdings der Stoff einer Fahne. Am Ende des Versuchs hatten alle Exemplare sichtbar gelitten und waren teils verbogen. Das Urteil der Tester: Sitzt die Fahne fest, kann sie in der Stadt bedenkenlos genutzt werden, vom Gebrauch auf der Autobahn rät die GTÜ aber ab. Denkbar ist auch, dass eine Fahne abbricht: Durch Dauerbelastung und Sonneneinstrahlung kann die Halterung porös werden und abknicken.

Auch für die Motorhaube sind **Flaggen** im Handel zu bekommen – das Testexemplar ist laut Hersteller bis zu einer Geschwindigkeit von 80 km/h geeignet. Für die Montage wird die Flagge über die Motorhaube gezogen und durch das Schließen eingeklemmt. Beim Kauf sollte unbedingt auf die richtige Größe geachtet werden. Die Motorhaube des ersten Testfahrzeugs, eines VW ID 3, ist ungewöhnlich kurz, weshalb die Flagge flatterte und bei der Fahrt für Ablenkung sorgte. Bei einem zweiten Testauto, einem Mercedes-Benz GLB, passte sie perfekt und saß fest. In der Praxis zeigt sich: Mit der richtigen Größe und einer sorgfältigen Montage hält die Fahne auf der Motorhaube auch bei hohen Geschwindigkeiten. Auf jeden Fall sollten für eine sichere Nutzung die Herstellerangaben beachtet werden.

Ganzflächig **magnetische Fahnen** schnitten im Test gut ab. Die an der Autotür angebrachte Magnetfahne verschob sich selbst bei hohen Geschwindigkeiten keinen Millimeter. Voraussetzung für guten Halt: Magnetfahnen müssen vollflächig und eben aufliegen, dann sind sie nach Einschätzung des Testteams auf jeder Fahrt nutzbar. Aber Achtung auch hier: Magnetfahnen halten natürlich nur auf magnetischen Flächen und nicht auf Kunststoff.



Fotos: Autoren-Union Mobilität/ACE/
Konstantin Tschowikow

Fahnen für die Autotür werden einfach über die hintere Tür gestülpt. Der Hersteller des Testexemplars verspricht: Sie hält bis zu einer Geschwindigkeit von 200 km/h. Der Test bestätigte das. Die Gefahr, dass die Fahne abfällt, ist äußerst gering. Sie kann demnach nach Einschätzung des Test-Teams überall genutzt werden. Zwar ist die Nutzung an den hinteren Türen rechtlich erlaubt, beim Überholen ist jedoch besondere Vorsicht angebracht. Gerade Personen zu Fuß oder auf dem Rad können etwa beim Schulterblick leichter übersehen werden, warnt die GTÜ.

Beliebt sind auch bunte **Fanflossen** auf dem Autodach, deren Form einer Haifischflosse ähnelt. Sie verfügen über einen starken Magneten und können somit unkompliziert platziert werden. Die Testflosse ist für Geschwindigkeiten bis 180 km/h freigegeben, empfohlen wird die Richtgeschwindigkeit von 130 km/h. Auf der Teststrecke bewegte sie sich nicht. Trotzdem ist sie nach Einschätzung von ACE und GTÜ nicht für die Autobahn geeignet: Sitzt sie nicht gerade oder gibt es starke Seitenwinde, kann die Flosse abfallen und zum gefährlichen Geschoss werden.

Ob **Wimpelkette** für die Heckscheibe, **Rollfahne** für die Seitenscheibe oder **Bezüge** für die Kopfstützen: Im Innenraum gilt vor allem, dass die 180-Grad-Sicht von Fahrer und Beifahrer durch die Fanartikel nicht behindert wird und die Seitenspiegel einsehbar sind. Die hinteren Scheiben sowie die Heckscheibe dürfen geschmückt werden. Da die Sicht dennoch eingeschränkt wird, ist besondere Vorsicht beim Überholen und Rangieren geboten, so die GTÜ.

Grundsätzlich empfiehlt sich bei der Nutzung von Dekorationsartikeln vor jeder Fahrt Sitz und Halt der Produkte zu überprüfen. Die empfohlene Höchstgeschwindigkeit sowie weitere Herstellerangaben sollten berücksichtigt werden. *Auto-Medienportal*





Montag – Freitag
7.00 – 18.00 Uhr

Ritterlicher Service rund ums Kfz am Cospudener See.

Koburger Straße 199 • 04416 Markkleeberg/Zöbiger
Tel.: 0341/358 73 65 • Fax: 0341/35 01 67 89
Web: www.autoservice-ritter.com

- Reparatur für PKW und Transporter
- Reifenservice / Einlagerung
- Klimageservice
- Unfallreparatur • Scheibenreparatur / -austausch
- TÜV & AU täglich
- elektronische Fahrzeugdiagnose



Autoservice
Ritter

Kfz-Meisterbetrieb

E-Autos dürfen auf griechischen Fähren maximal 40 Prozent Batterieladung haben



Griechische Fähren führen für Autos mit Elektro- oder Gasantrieb Sonderregelung ein. Betroffen sind Fahrzeuge mit alternativem Kraftstoff (AFVs), also Hybrid- und vollelektrische Fahrzeuge, die über Batterien verfügen, und Fahrzeuge, die verflüssigte und komprimierte gasförmige Kraftstoffe verwenden.

Eine neue Anordnung vom 16. April 2024 des Ministeriums für maritime Angelegenheiten und Inselpolitik soll zur Verhinderung und Begrenzung des Risikos von Bränden und des Austretens giftiger Gase in den Transportbereichen der Fahrzeuge

beitragen. Daher werden von den entsprechenden Reedereien unter anderem die folgenden Maßnahmen ergriffen:

- Bei reinen Elektro- oder Plug-in-Hybridfahrzeugen darf der Ladezustand der Batterien 40 Prozent ihrer Gesamtkapazität nicht überschreiten.
- Bei Fahrzeugen, die mit alternativen Kraftstoffen wie Flüssiggas oder Erdgas betrieben werden, dürfen die Kraftstofftanks nicht zu mehr als 50 Prozent ihres Gesamtfassungsvermögens gefüllt sein.
- Während des Verladens von AFVs Aufzeichnung ihres Typs und des Ortes, an

dem sie auf dem Schiff verstaut sind, und Anbringung entsprechender Schilder durch die Besatzung an einer auffälligen Stelle an den Fahrzeugen.

- Bei reinen Elektro- oder Plug-in-Hybridfahrzeugen Überprüfung der Batterietemperatur.
 - Hinweis an die Fahrer/Beifahrer, dass sie die Besatzung sofort benachrichtigen müssen, wenn sie Anzeichen eines Alarms von ihrem Fahrzeug erhalten.
 - Nichtverladung von AFVs mit beschädigten Stromversorgungssystemen, Tanks oder Batterien, wenn diese nicht entfernt wurden. Insbesondere bei Schäden, bei denen unklar ist, ob die Batterien beschädigt sind, dürfen die Fahrzeuge nicht verladen oder transportiert werden. Die Verantwortung dafür, dass Stromversorgungssystem, Tanks oder Batterien eines Fahrzeugs nicht beschädigt werden, liegt ausschließlich beim Eigentümer.
- Von diesen zusätzlichen Maßnahmen sind auch unbegleitete Fahrzeuge betroffen.

PM Automobilclub von Deutschland e. V.

1. Wahl aus zweiter Hand - große Auswahl an Dienst-, Jahres- und Gebrauchtwagen



Auf Ihre Anfragen freut sich:
Benjamin S. Tahan, Tel. 0151 15161788, E-Mail: benjamin.tahan@hercher-servicefamilie.de

HERCHER Die Service Familie

www.hercher-servicefamilie.de

HERCHER Die Service Familie GmbH

04179 Leipzig
Saarländer Str. 10
Tel. 0341 486560



04416 Markkleeberg
Hauptstraße 109
Tel. 0341 356660



**Blockierter Weg:
Nachbar musste ihn zähneknirschend frei machen**

Wenn ein Eigentümer von seinem Grundstück aus den öffentlichen Straßenraum ausschließlich über das Grundstück eines Nachbarn erreichen kann, muss dieser ihm ein sogenanntes Notwegerecht zugestehen. Das darf dann nach Auskunft des Infodienstes Recht und Steuern der LBS auch nicht durch Hindernisse konterkariert werden. (Landgericht Lübeck, Aktenzeichen 3 O 309/22)

Der Fall: Ein Nachbar wollte offenkundig vom Notwegerecht nichts wissen. Jedenfalls versperrte er den in Frage kommenden Wirtschaftsweg mit einer Barriere aus Pflanzsteinen und verhierte damit eine Nutzung. Der Kläger nutze sein Grundstück, um dort Alkohol zu konsumieren. Wenn er mal einen Rasenmäher oder eine Schubkarre transportieren wolle, dann könne er diese auch über die Pflanzsteine heben. Zudem sei er selbst schuld, weil er schon durch den Erwerb erkennbar ein „Inselgrundstück“ zu seinem Eigentum gemacht habe.

Das Urteil: Die Richter forderten den Nachbarn dazu auf, die von ihm errichtete Barriere zu beseitigen. Der Kläger habe anders keine Chance, auf öffentlichen Grund zu gelangen. Deswegen sei ihm ein Notwegerecht zuzugestehen. *PM LBS*

Das Erbe in der kinderlosen Ehe



Der kinderlose Erblasser muss, wenn er sein Vermögen werthaltig und steuergünstig weitergeben will, erbrechtliche und steuerliche Aspekte beachten.

Kinderlose Ehegatten wollen sich in aller Regel gegenseitig zu Alleinerben einsetzen. Es stellt sich die Frage, ob man an dieser Erbeinsetzung zu beider Lebzeiten vielleicht noch einmal etwas ändern will, zum Beispiel im Fall der Insolvenz oder der Pflegebedürftigkeit.

Gemäß der gesetzlichen Erbfolge gehört zu den Erben des kinderlosen Erblassers der überlebende Ehegatte, die Eltern des Erblassers und deren Kinder, die Geschwister. Um zu vermeiden, dass der überlebende Ehegatte einen Teil des Nachlasses an die möglicherweise unbekannteren Verwandten – zum Beispiel Cousins (Abkömmlinge der Urgroßeltern) – abtreten muss, empfiehlt es sich insbesondere in einer kinderlosen Ehe, ein Testament zu errichten.

Kinderlose Ehegatten, die sich wechselseitig zu Erben einsetzen, müssen auch immer das Pflichtteilsrecht ihrer Eltern im Auge behalten (§ 2.303 Abs. 2 BGB). Wir empfehlen den Abschluss eines Pflichtteilsverzichtsvertrages mit den eigenen Eltern.

Meistens möchten unsere kinderlosen Mandanten Nichten oder Neffen als Schlusserben benennen. Hier ist die Steuerlast zu beachten. Der Freibetrag beträgt derzeit noch 20.000 Euro bei einem Eingangssteuersatz von 15 Prozent Erbschaftssteuer. Marion Peper, Fachanwältin für Erbrecht, empfiehlt zur Steuervermeidung Vermächtnisse zu gestalten.

Eine Beratung zu Ihrer konkreten Testamentsgestaltung im Detail ist sehr empfehlenswert. Vereinbaren Sie hierzu einen Besprechungstermin, einen Telefontermin oder senden Sie uns eine E-Mail. Nutzen Sie unsere kostenfreie telefonische Ersteinschätzung. Für persönliche Terminabsprachen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

*Marion Peper, Fachanwältin für Erbrecht und Familienrecht,
Zertifizierte Testamentsvollstreckerin und Mediatorin*

■ **Kontakt:**
Hotline Leipzig: 0341 9838980
E-Mail: sekretariat@kanzlei-nussmann.de

Anmerkung: Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwältinnen, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

**Ihr Auto und Ihr Zuhause
sind bestens abgesichert.**



**Und Sie und
Ihre Familie?**



Wenn es um Absicherung geht, sollten Sie nicht nur an Ihre vier Räder und Ihre vier Wände denken. Denken Sie auch mal an sich und Ihre Lieben.

Ob für das Wohl Ihrer Gesundheit, Alters- oder Pflegevorsorge, Arbeitskraft- oder Hinterbliebenenabsicherung – wir sind jederzeit für Sie da und beraten Sie gerne.

**Kundendienstbüro
Mathias Voigt**
Versicherungsfachmann
Tel. 0341 2253206
mathias.voigt@hukvm.de
Bornaische Str. 3 C
04277 Leipzig
Connowitz
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/mathias.voigt

**Vertrauensmann
Peter Behrens**
Tel. 0341 3581740
peter.behrens@hukvm.de
Hopfenweg 25
04416 Markkleeberg
Zöbiger
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/peter.behrens

**Vertrauensfrau
Bärbel Liebold**
Tel. 0341 8616739
baerbel.liebold@hukvm.de
Rathausstr. 45
04416 Markkleeberg
Öffnungszeiten finden Sie unter
huk.de/vm/baerbel.liebold



**KANZLEI
NUSSMANN**
Leipzig · Zimmerstr. 1

**FACHANWÄLTIN für ERBRECHT
TESTAMENTSFULLSTRECKERIN**
zertifizierte **MEDIATORIN**
FACHANWÄLTIN für FAMILIENRECHT

KOSTENFREIE VORTRÄGE · Anmeldung erforderlich

11.06., 18:00 Uhr Steuergünstiges Testament gestalten

13.06., 18:00 Uhr Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht

**KOSTENFREIE ERSTEINSCHÄTZUNG
HOTLINE tgl. bis 22:00 Uhr: ☎ 0341 9838980**

www.KANZLEI-NUSSMANN.de

Bastelideen für Fußballfans, die für Stimmung sorgen



Bald wird die Fußball-Europameisterschaft die Fans in aller Welt wieder in Atem halten. Aber nicht nur während der großen Turniere ist Fußball der angesagteste Sport der Welt und damit ein beliebtes Thema für eine Motto-Party. Egal, ob zu einem Fußballabend, einem Kindergeburtstag oder einer Grillparty – wir haben schöne Deko-Ideen zum Nachbasteln für Sie.



Fotos: tesa

■ Idee 1: Snackboxen im Fußball-Look

Wenn das Spiel spannend wird, braucht ein echter Fan Nervennahrung. Super, wenn für ihn eine Portion Popcorn oder Chips bereitsteht.

Das brauchen Sie:

- festes Papier für die Schablone
- Schablonen-Vorlage
- unterschiedlich gemusterte Kartons oder feste Papiere
- kleine Etiketten, 2 Zentimeter breit, mit „süß“ und „salzig“ bedruckt oder von Hand beschriftet
- Klebestift, doppelseitiges, transparentes Klebeband
- Schere, Lineal, Bleistift

Schritt 1: Etikett basteln

Für die Banderolen schneiden Sie zuerst einen 20×3,5 Zentimeter großen Streifen zu und kleben dann die beschrifteten Etiketten mittig auf. Dann fertigen Sie aus dem festen Papier eine Schablone nach der Vorlage (www.diy-academy.eu/partydeko-fuer-fussballfans) an und übertragen die Form auf die Rückseite der Papiere.

Schritt 2: Boxen fertigen

Nun schneiden Sie die Form entlang der Außenlinien aus und schneiden die markierten Innenlinien ein. Anschließend falten Sie die Papiere an den gestrichelten Markierungen um, kleben die Banderole mittig

auf die Vorderseite und schneiden die überstehenden Enden ab. Dann die Seitenteile entlang der Längslinien falten.

Zum Verbinden kleben Sie einen kleinen Streifen doppelseitiges Klebeband auf die Oberseite der mittleren Laschen (Boden), ziehen die Schutzfolie ab und fixieren die hinteren Seitenteile. Danach das Klebeband jeweils innen auf den Rand der vorderen Seitenteile kleben, die vorderen Seitenteile über die hinteren legen und ankleben.

■ Idee 2: Tipptafel basteln

Das Wetten vor dem Spiel macht fast noch mehr Spaß, als gemeinsam das Match zu verfolgen. Und damit keiner schummelt, werden die Tipps auf einer Spielfeldtafel gesammelt.



Das brauchen Sie:

- schnörkelloser Bilderrahmen in Weiß
- ein Stück Kunstrasen
- schwarz-weiß gestreifter Karton
- weißes Papier, mit den Namen der Gäste bedruckt oder von Hand beschriftet
- Papier mit Fußballen

- doppelseitiges Klebeband, Klebestift
- Lineal, Cutter, Schere, Bleistift

Schritt 1: Namensschildchen fertigen

Den passend zugeschnittenen Kunstrasen kleben Sie mit doppelseitigem Klebeband auf die innere Fläche des Bilderrahmens. Dann werden die Namensschildchen auf 3,5 Zentimeter Breite zugeschnitten. Lassen Sie vor und hinter dem Namen ausreichend Platz. Dann schneiden Sie aus dem Streifenkarton 4,5 Zentimeter breite Streifen entsprechend der Länge der Namensschildchen plus jeweils ein Zentimeter zu und kleben die Namensschildchen mittig darauf.

Den passend zugeschnittenen Kunstrasen kleben Sie mit doppelseitigem Klebeband auf die innere Fläche des Bilderrahmens. Dann werden die Namensschildchen auf 3,5 Zentimeter Breite zugeschnitten. Lassen Sie vor und hinter dem Namen ausreichend Platz. Dann schneiden Sie aus dem Streifenkarton 4,5 Zentimeter breite Streifen entsprechend der Länge der Namensschildchen plus jeweils ein Zentimeter zu und kleben die Namensschildchen mittig darauf.

Schritt 2: Schilder beschriften

Dann die Fußbälle aus dem Papier ausschneiden und vor den Namen auf die Schildchen kleben. Auf die Rückseite der Schildchen kleben Sie einen Streifen doppelseitiges Klebeband, lassen es vom Gast oder Familienmitglied mit seinem Tipp beschriften und kleben es auf die Tafel. *DIY-Academy*



Markkleberger Immobilien

Ihre Maklerin vor Ort

Beratung – Bewertung – Verkauf

Rathausstraße 23

04416 Markkleeberg

www.markkleberger-immobilien.de

IMMOBILIENSPRECHTAG:
JEDEN DIENSTAG 9–19 Uhr

und nach Terminvereinbarung ☎ **0341 350 480 55**
info@markkleberger-immobilien.de

... mit dem richtigen Riecher für Ihre Immobilie

Stein fresh

Frisch in den Sommer: Pflege Ihrer Flächen im Außenbereich!

Ihre Flächen – Unsere Verantwortung

Wir von Steinfresh® pflegen Ihre Steine dauerhaft!

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

Steinpflege Härtel
Krobitzschstr. 4
04416 Markkleeberg

JETZT ANRUFEN

☎ **0341 - 21829772** www.steinpflege-haertel.de

Weniger Energiekosten

... mit elektronischen Durchlauferhitzern oder Warmwasser-Wärmepumpe

Fotos: Clage (re., o.), AEG (u.)



Etwa ein Drittel der Heizkosten entsteht in der warmen Jahreszeit, wenn die Heizung auf Sommerbetrieb steht und nur noch für die Warmwasserbereitung da ist. Eine zentrale Anlage erwärmt in vielen Häusern auch das Wasser und pumpt es durch die Rohrleitungen zu den Zapfstellen – fürs Händewaschen, die Küchenspüle oder die morgendliche

Dusche. Dabei muss das Wasser immer auf einer Mindesttemperatur gehalten werden, damit es jederzeit in guter Qualität aus dem Hahn kommt. Das bedeutet, dass die Heizung rund ums Jahr arbeiten muss – selbst wenn die Raumheizung auf Pause steht. Dieser Dauerbetrieb führt zu Mehrausgaben, die sich mit effizienter Hauswärmetechnik vermeiden lassen.

Die Initiative Wärme+ aus Berlin erklärt, wie das geht: „Wer Energie und Kosten sparen will, sollte die Trennung von Warmwasserbereitung und Heizung prüfen. Sind die Systeme getrennt, kann das warme Wasser mittels elektronischer Durchlauferhitzer nah an den Verbrauchsstellen in Küche und Bad bereitgestellt werden. Ein guter Zeitpunkt dafür ist, wenn ohnehin eine Modernisierung des Badezimmers ansteht.“ Elektronische Durchlauferhitzer sind smarte und effiziente Alternativen, denn sie arbeiten nur dann, wenn wirklich warmes Wasser gebraucht wird. Dieses stellen sie „in Echtzeit“ und genau in der gewünschten Temperatur bereit. Der Vorteil in den warmen Monaten des Jahres: Die Heizanlage kann ruhen, das spart Energie und verlängert ihre Lebensdauer. Weil das warme Wasser nicht kontinuierlich vorgehalten und über weite Wege gepumpt werden muss, fallen auch keine Standby-Verluste mehr an. Schon allein dadurch ergibt sich ein beträchtliches Sparpotenzial, so Wärme+.

■ Warmes Wasser mit der Wärmepumpe

Eine zentrale Alternative zur Warmwasserbereitung bietet eine Brauchwasser-Wärmepumpe. Sie steht meist im Heizungskeller, arbeitet unabhängig von einer Gas- oder Öl-Heizung und übernimmt das ganze Jahr über die Warmwasserversorgung. Sommer wie Winter wird der warmen Umgebungsluft die Wärmeenergie entzogen. Im Sommer, bei angenehmen Außentemperaturen, arbeitet eine Brauchwasser-Wärmepumpe mit sehr hohem Wirkungsgrad und damit noch energiesparender.

Bei beiden Varianten kann im Sommer die Heizungsanlage komplett abgeschaltet bleiben. Das spart Energie und zudem erhöht sich ihre Lebensdauer durch die vermiedenen Betriebsstunden deutlich. Weiteres Plus: So können Eigenheimbesitzer mit einer noch nicht so alten, funktionstüchtigen Anlage die Zeit bis zum später anstehenden Heizungstausch clever überbrücken und schon jetzt Geld sparen.

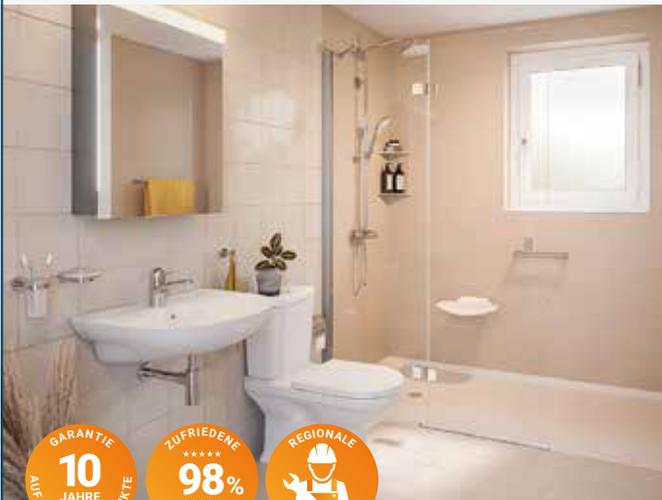
HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V.

■ Weitere Informationen gibt es unter:

www.waerme-plus.de

WANNE RAUS, DUSCHE REIN!

Viterma zaubert aus Ihrer alten Badewanne eine sichere, ebenerdige Dusche. Unser individuell anpassbares Duschsystem integriert sich perfekt in Ihr bestehendes Bad.



GARANTIE
10
JAHRE
AUF VITERMA-PRODUKTE

ZUFRIEDENE
98%
KUNDEN

REGIONALE
HÄNDWERKER

Fachbetrieb mit Schauraum
Zschortauer Straße 57A
04129 Leipzig

Jetzt Termin vereinbaren!
Tel. 0341 99 65 95 59
www.viterma.com



VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

VP VON POLL IMMOBILIEN

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IN MARKKLEEBERG

Eigentümern bieten wir eine
kostenfreie Bewertung ihrer Immobilie an.
Daher freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Telefon: 0341 - 35 42 871 0



Jens Bischoff
Büroleiter Markkleeberg
Immobilienkaufmann (IHK), Geprüfter freier
Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®)

VON POLL IMMOBILIEN | Geschäftsstelle Markkleeberg
Hafenstraße 23a / Pier 1 | 04416 Markkleeberg
E-Mail: markkleeberg@von-poll.com

www.von-poll.com

Hol dir Strom oder Gas von uns und erhalte einen 50 €-Gutschein für Karls Erlebnis-Dörfer: [L.de/stadtwerke](https://www.L.de/stadtwerke)

Jedes
WATT
mega &
günstig

* Alle Informationen unter www.L.de/stadtwerke

Jetzt mit
50 € Erdbeer-
Bonus*

 **Leipziger**
Stadtwerke

Freie Wahl des Bestatters nach Tod im Heim

Die Angehörigen entscheiden

Auch nach einem Sterbefall in einer Einrichtung entscheiden die totensorgeberechtigten Angehörigen, welches Unternehmen mit der Bestattung beauftragt wird. Allein für die Abholung der Verstorbenen können Heime oder Krankenhäuser unter Umständen selbst ein Bestattungsunternehmen auswählen.

Rund 80 Prozent der Menschen sterben hierzulande in Einrichtungen wie Pflege- und Altenheimen oder Krankenhäusern. Da



*Gib du dem Himmel
dein Glück in die Hände.
Alles geht weiter. Sei heiter!*

0341 3581919
Rathausstr. 43 04416 Markkleeberg
#hausapfelbaum
www.bestattungen-dunker.de

DUNKER
über den Tag hinaus

die für die Bestattung zuständigen Angehörigen nicht immer zeitnah zu erreichen sind, kann die Einrichtung bei bestehendem Zeitdruck ein Bestattungsunternehmen mit der Abholung der Verstorbenen beauftragen. Hier nur wenige Stunden abzuwarten, gilt nach gängiger Rechtsprechung allerdings nicht als angemessen.

■ Entscheidung der Angehörigen muss abgewartet werden
Ein von der Einrichtung beauftragtes Unternehmen darf in solchen Fällen nur das im Augenblick Notwendige veranlas-

**WATTLER
BESTATTUNGEN**
seit 1991

Markkleeberg-Ost
Bornaische Straße 77

Markkleeberg-West
Rathausstraße 51
EINGANG AM FRIEDHOF

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel. 0341 3380535
www.bestattung-wattler.de

STEINMETZ KÜHN
Meisterbetrieb

Dienstag & Donnerstag
10 – 14 Uhr
und nach telef. Vereinbarung

Rathausstraße 40
04416 Markkleeberg
Telefon 03462 - 83128

kontakt@steinmetzkuehn.de
www.steinmetzkuehn.de

Der Baum des Lebens

- Naturnahe Bestattungsform
- individuelle Gedenkstätte am Wunschplatz
- Kreislauf des Lebens
- Auswahl an verschiedenen Baumarten

Päschel
Bestattungshaus

„Tree of Life“ ist Sinnbild für das Fortbestehen des Lebens. Die Angehörigen wählen ihren Wunschbaum aus, welcher in einem Substratgemisch aus der Asche und spezieller Vitalerde zur Durchwurzelung gepflanzt wird.

Für Fragen rund um die Baumbestattung mit „Tree of Life“ rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine Nachricht.
Telefon **034299. 70 688** | E-Mail markkleeberg@bestattung-leipzig.de | Web www.bestattung-leipzig.de



sen: die Abholung und Überführung in eine Leichenhalle bzw. zum Bestattungsinstitut. Hinsichtlich der weiteren Dienste im Rahmen der Bestattung muss eine Entscheidung der Angehörigen abgewartet werden. Setzt sich die Heimleitung darüber hinweg, hat sie den durch den Mehraufwand entstandenen Schaden zu ersetzen bzw. die entsprechenden Kosten selbst zu übernehmen.

Für das abholende Bestattungsunternehmen gilt ebenso, ohne konkreten Auftrag keine weiteren Maßnahmen vorzunehmen bzw. auf den Weg zu bringen. Wird von den Angehörigen ein anderer Anbieter gewünscht, müssen Verstorbene selbstverständlich an diesen herausgegeben werden.

■ Wünsche im Vorfeld klären

Aeternitas, die Verbraucherinitiative Bestattungskultur, empfiehlt Betroffenen und Einrichtungen, im Vorfeld zu vereinbaren, was nach dem Todesfall mit Verstorbenen geschehen und welches Bestattungshaus zuständig sein soll. Im Ratgeber „Sterbefälle in Heimen und Krankenhäusern – Wer wählt das Bestattungsunternehmen aus?“ erfahren Betroffene, worauf sie achten müssen. Heimbetreiber werden über ihre Rechte und Pflichten sowie den rechtlichen Handlungsrahmen bei einem Todesfall in einer Einrichtung aufgeklärt.

Der Ratgeber steht unter www.aeternitas.de › Suche mit dem Suchwort „Heim“ kostenlos als Download zur Verfügung.

Aeternitas e.V.

Trauer- & Familienanzeigen im Markkleeberger Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen? Ebenso können Sie sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familien- oder Traueranzeige im Markkleeberger Stadtjournal erreichen Sie alle.

■ Dazu können Sie mich direkt kontaktieren:

Bernhard Weiß (bernhard.weiss@druckhaus-bornade.de) oder Sie wenden sich an ein Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens.



Gerhard Kießling

* 29.01.1942 † 22.05.2024

Wir sind traurig, dass Du gingst, aber dankbar, dass es Dich gab. Unsere Gedanken kehren in Liebe immer zu Dir zurück. Deine Familie und Freunde.

Zeremonie und anschließende Beisetzung am 21.06.2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Zöbiger

**Anwaltskanzlei
Dr. Dörfler, Liefländer & Rothe**



Rechtsanwalt
Michael Rothe
FACHANWALT FÜR ERBRECHT

Ich helfe Ihnen gerne weiter:

**Testamentsvollstreckung
Erbauseinandersetzung**

Tel. 03 41-23 80 96 78 • info@doe-li.de

www.doe-li.de

Kirschallee 1 • 04416 Markkleeberg
(Markkleeberg-Center, Büro 133, barrierefreier Zugang)

*Stets bescheiden, allen helfend, so hat jeder dich gekannt.
Ruhe sei Dir nun gegeben, Ruh' in Frieden und hab Dank.*

Unserer lieben Mutti

BRIGITTE EICHLER geb. Brandl

* 20. Juli 1944 † 15. Mai 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Tochter Katrin mit André
Deine Tochter Silvia
Enkel Oliver
Enkel Philipp mit Christiane und
Urenkelin Marlene



Die Urnenfeier mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, den 19. Juni 2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Markkleeberg-West, Rathausstraße 51 statt.

www.bestattungmueller.de



24 h: 034299 / 797 493

Menschlichkeit, Respekt, Ehrlichkeit und Vertrauen sind die Werte, die uns als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen seit über 30 Jahren ausmachen.

Wir sind für Sie da.

In Markkleeberg finden Sie uns in der Hauptstraße 264.

Leipzig – Markkleeberg – Zwenkau



Stets bescheiden, allen helfend, so hat jeder dich gekannt. Ruhe sei dir nun gegeben, Ruh' in Frieden und hab Dank.

Steffen Schwender

* 25. Februar 1950 † 18. April 2024

Du wirst uns sehr fehlen. In Liebe und Dankbarkeit:
Barbara und Familie
Uta und Familie

Die Trauerfeier findet am 7. Juni 2024 um 13:00 Uhr in der Trauerhalle Päschel (Hauptstraße 124, Markkleeberg) statt. Die anschließende Urnenbeisetzung ist 14:00 Uhr auf dem Friedhof Gaschwitz.

Foto: Adobe Stock/Gabriel Alben



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten zur Stadtratswahl am 9. Juni 2024

MITEINANDER UNSER MARKKLEEBERG GESTALTEN – DAFÜR STEHEN WIR:



1. Rolf Müller

64 Jahre, 2 Kinder, Instandhaltungsmechaniker, Vorsitzender SPD-Stadtratsfraktion
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich ununterbrochen seit 1990 im Stadtrat bin und die gesamte Entwicklung unserer Stadt mitgestaltet habe. Darum möchte ich das noch eine gewisse Zeit weiter machen.



8. Johanna Schade

37 Jahre, parteilos, 1 Kind, Lehrerin
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich mich für die Belange unserer Stadt engagieren und positive Veränderungen und Entwicklungen in der Infrastruktur fördern möchte, um die Lebensqualität unserer Bürger:innen zu verbessern. Es ist eine Gelegenheit, aktiv an der Gestaltung der eigenen Stadt teilzuhaben.



15. Torsten Graupner

39 Jahre, 2 Kinder, Jurist/Finanzbeamter
Ich kandidiere für den Stadtrat, um die gute Entwicklung unserer Stadt aktiv zu begleiten und zu unterstützen.



2. Constanze Ambrosch

57 Jahre, parteilos, 1 Kind, Lehrerin
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich mich weiterhin aktiv an der Entwicklung dieser Stadt in allen Belangen und im Sinne der Bürgerinnen und Bürger beteiligen möchte. Besonders heutzutage ist es wichtig, alle Möglichkeiten, die uns die Demokratie gibt, zu nutzen.



9. Camillo Klimke

40 Jahre, parteilos, 3 Kinder, Geschäftsführer
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil Demokratie im Ehrenamt und auf kommunaler Ebene anfängt und dafür sorgen kann, dass Markkleeberg auch weiterhin im Sinne der Einwohnerinnen und Einwohner entwickelt wird. Es liegt mir am Herzen, mich aktiv dafür einzusetzen.



16. Andreas Maljarov

27 Jahre, Jurist
Ich kandidiere für den Stadtrat, um die Stadt und ihre Institutionen bei der weiteren Umstellung auf energiearme Nutzung konstruktiv zu begleiten. Es gilt Chancen auszuloten!



3. Sebastian Bothe

40 Jahre, 3 Kinder, Lehrer, Vorsitzender SPD Markkleeberg, Vorstandsmitglied PRO agra-Park e. V.
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich in den vergangenen zehn Jahren als Stadtrat ein aktiver Teil der tollen Entwicklung unserer Stadt sein durfte und daran gern weiterhin mitwirken möchte.



10. Jürgen Wiesner

57 Jahre, 2 Kinder, Groß- und Einzelhandelskaufmann
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich die Umstellung der Stadt auf erneuerbare Energien befördern möchte. Als Mitglied des Stadtfanarenzuges verrete ich insbesondere die Interessen der Sport- und Musikvereine.



17. Dirk Lange

60 Jahre, 2 Kinder, Rechtsanwalt
Ich kandidiere für den Stadtrat, denn der Stadtrat ist die Herzkammer der kommunalen Selbstverwaltung. Hier will ich mich dafür sorgen, dass Markkleebergs Anspruch als „Stadt im Grünen“ sich weiter mit Leben füllt.



4. Rainer Leipnitz

73 Jahre, parteilos, Dipl.-Ing. für Chemieanlagenbau, Ehrenpräsident TSG Markkleeberg von 1903 e. V.
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich gern weiter zur Entwicklung unserer Stadt generell und besonders im Sport beitragen möchte. Dies gilt auch für die schöne Tätigkeit als Vorsitzender des Sozialausschusses, die meinen Blick für viele soziale Themen geweitet hat.



11. Jürgen Kern

67 Jahre, 2 Kinder, Elektromeister
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich gern weiter zur Entwicklung unserer Stadt generell und besonders im Sport beitragen möchte. Dies gilt auch für die schöne Tätigkeit als Vorsitzender des Sozialausschusses, die meinen Blick für viele soziale Themen geweitet hat.



18. Ines Wolle

61 Jahre, parteilos, Diplom-Betriebswirtin (FH)
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich mich, gemeinsam mit den großartigen Menschen dieser wunderbaren Stadt, für die weitere Gestaltung der Zukunft unseres schönen Markkleebergs, einbringen möchte.



5. Evelin Müller

70 Jahre, 1 Kind, Verwaltungsangestellte, Fachredakteurin, Textilgestalterin, jetzt Rentnerin
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich mein Wissen und meine Erfahrungen aus 22 Jahre Verwaltungsarbeit in Markkleeberg einbringen möchte und gern in einer zweiten Wahlperiode die Weiterentwicklung unserer Stadt mitgestalten würde.



12. Christian Liefke

47 Jahre, 2 Kinder, Geschäftsführer, Kulturwissenschaften M.A.
Ich kandidiere für den Stadtrat, damit sich die Stadt sozialgerecht, innovativ und kulturell vielfältig weiterentwickelt. Des Weiteren setze ich mich für sichere Fahrradwege und ein neues Mobilitäts- und Verkehrskonzept für Markkleeberg und die anliegenden Seen ein.



Markkleeberg find' ich gut!

Aktuelle Themen unserer Stadt finden Sie im Podcast „Markkleeberg – find' ich gut!“, dem ersten Podcast aus Markkleeberg für Markkleeberg.

Sie finden unseren Podcast auf Spotify oder durch Scannen des QR-Codes. Hören Sie doch mal rein!



<https://podcasters.spotify.com/pod/show/spd-markkleeberg>



6. Frank Zieger

41 Jahre, parteilos, 2 Kinder, Berufsfeuerwehrmann, Ortswehrleiter FF Markkleeberg-West
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich die Entwicklung meiner Heimatstadt sehr am Herzen liegt. Ein aktives Mitreden und Mitarbeiten ist daher für die Stadtentwicklung essenziell wichtig.



13. Tomas Brückmann

59 Jahre, parteilos, Diplom-Biologe
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil mir konsequenter Schutz älterer Bäume vor dem Fällen wichtig ist. Markkleeberg muss endlich klimafreundlich und nachhaltig werden. Und mir ist eine naturnahe Gestaltung der Grünanlagen und Gärten in Markkleeberg wichtig.



7. Robert Burdy

59 Jahre, 3 Kinder, Journalist
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil es mir wichtig ist, das Leben in unserer Stadt mitzugestalten und sozialdemokratische Themen ins Gespräch zu bringen.



14. Birgit Kluge

67 Jahre, 2 Kinder, Diplom-Wirtschaftsingenieurin
Ich kandidiere für den Stadtrat, weil ich eine ausgeprägte Bindung an Markkleeberg habe und die weitere positive Entwicklung mir am Herzen liegt.

SPD Soziale Politik für Dich.

WWW.SPD-MARKKLEEBERG.DE